

Amtliches Verkündblatt der Gemeinde Lautenbach



59. Jahrgang

Freitag, 10. November 2023

Nummer 45



Bürgermeisterwahl am 05. November 2023

Lautenbach gratuliert seinem alten und neuen Bürgermeister. Bei einer Wahlbeteiligung von 53,33 % fielen 98 % der Stimmen auf Thomas Krechtler.

Weitere Impressionen vom Wahlabend im Innenteil.

Foto: Bürgermeisterstellvertreter Markus Kohler, Bürgermeister Thomas Krechtler mit seiner Frau Silvia Krechtler, zweite Bürgermeisterstellvertreterin Gabriele Waidele



Bekanntmachungen der Gemeindeverwaltung

Maienstellen für den wiedergewählten Bürgermeister Thomas Krechtler

Für den „alten und neuen“ Bürgermeister von Lautenbach, Thomas Krechtler, wurde am Montagabend zu Ehren des wiedergewählten Gemeindeoberhauptes der Maien mit den Vereinswappen und der Gratulations-Zusatztafel auf dem Dorfplatz beim Bachdatscherle-Brunnen gestellt. Das 20 Meter hohe, geschälte Prachtexemplar einer Tanne aus dem Bürgerwald im Hinter-Winterbach wurde eigens vom Revierförster Michael Sauter ausgesucht und von Forst-Unternehmer Josef Trayer fachgerecht unter Einsatz eines Kran-Rückschleppers mit Forstgreifzange zu Boden gebracht. Unterstützt wurde er hierbei auch von der Narrenzunft Höllwaldteufel sowie der Feuerwehr. Joachim Spinner übernahm mit seinem Großschlepper unter Mithilfe kräftiger Feuerwehrmänner das Aufstellen des Maiens. Bürgermeister Thomas Krechtler bedankte sich bei allen Vereinen und den Verwaltungsmitarbeiterinnen für die großartige Unterstützung und das „phantastische Wochenende“, das ihm zu seiner Wiederwahl in der Obst-sammelstelle bereitet wurde. Alle Helferinnen und Helfer luden er und seine Frau Silvia als Dankeschön zu einem Flammenkuchenessen bei gemütlichem Beisammensein im Schulungsraum der Feuerwehr ein.



Dem wiedergewählten Bürgermeister von Lautenbach, Thomas Krechtler, stellten die Vereine einen Maien auf.

Foto: Roman Vallendor



Notdienste

Notrufe

Polizei-Notruf	110
Feuerwehr-Notruf	112
Rettungsdienst / Notarzt	112
Krankentransport	0781/19222
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116117
Hochwasserpegel Rench	078 02 / 46 75

Energie-Service

Überlandwerk Mittelbaden **07821/2800**
www.uewm.de

Krankenhaus

Ortenauklinikum Achern **078 41 / 70 00**

Notfallsprechstunde

- Geöffnet Montag bis Freitag von 19-21 Uhr und Samstag/Sonntag/Feiertags von 9-11 Uhr
- für hausärztlichen Notfällen (ambulante Versorgung, keine Notaufnahme)
- ohne Terminanmeldung, einfach vorbeikommen
- Oberkirch, Franz-Schubert-Straße 18 (ehemaliges Krankenhaus)

Apothekendienst

Samstag, 11.11., 8:30 Uhr bis Sonntag, 12.11., 8:30 Uhr
Stadt-Apotheke, Hauptstr. 46, Renchen

Sonntag, 12.11., 8:30 Uhr bis Montag, 13.11., 8:30 Uhr
Rohan's Burg-Apotheke, Renchener Str. 1, Oberkirch

Herausgeber:

E48870

Bürgermeisteramt Lautenbach,
Telefon: 0 78 02 / 92 59-0,
Telefax: 0 78 02 / 92 59-59
E-Mail: edv@lautenbach-renchtal.de
Internet: www.lautenbach-renchtal.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Bürgermeister Thomas Krechtler.

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung:

Montag-Donnerstag: 8.00 - 12.00 Uhr
Mittwoch zusätzlich: 14.00 - 18.00 Uhr
Freitag: 8.00 - 12.30 Uhr

Redaktionsschluss:

Mittwoch, 09.00 Uhr
Änderungen werden im amtlichen Teil bekannt gegeben.

Das Mitteilungsblatt erscheint wöchentlich.
Bezugspreis jährlich 21 Euro.

Verlag und private Anzeigen:

ANB-Reiff Verlag, Marlener Straße 9, 77656 Offenburg Telefon:
07 81 / 5 04-14 55, Telefax: 07 81 / 5 04-14 69
E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de/www.anb-reiff.de

Für gewerbliche Anzeigen und Beilagen:

Frau Sabine Höfler, Telefon: 07 81 / 5 04-14 51,
Telefax: 07 81 / 5 04-14 69, E-Mail: sabine.hoefler@reiff.de

Anzeigenschluss:

Dienstag, 16.00 Uhr

Zustellprobleme:

Tel. 0781/504-5566, anb.zustellung@reiff.de

Aboservice:

Tel. 0781/504-5566, anb.leserservice@reiff.de

Bürgermeisterwahl am 05. November 2023



Bürgermeisterstellvertreter Markus Kohler verkündete das Wahlergebnis. Die Wahlbeteiligung lag bei 53,33 %. Davon fielen 98 % auf den aktuellen Amtsinhaber Thomas Krechtler.



Bürgermeister Thomas Krechtler war sprachlos und überwältigt von dem Wahlergebnis und dem damit verbundenen großen Vertrauen der Lautenbacher Bürgerinnen und Bürger. Er bedankte sich recht herzlich für jede einzelne Stimme und die hohe Wahlbeteiligung.



Oberbürgermeister der Stadt Oberkirch Gregor Bühler richtete ebenfalls lobende Worte an die Lautenbacher Bürgerinnen und Bürger für die Wahlbeteiligung. Außerdem gratulierte er Bürgermeister Thomas Krechtler recht herzlich zur Wiederwahl und betonte, dass er sich auf die weitere Zusammenarbeit freut.



Auch Landtagsabgeordneter Willi Stächele war sehr erfreut über das Wahlergebnis. Er sprach Glückwünsche an Bürgermeister Thomas Krechtler aus und bedankte sich für alles, was er bisher schon in Lautenbach erreichen konnte.



Der Abend wurde durch die Trachtenkappelle Lautenbach und die Freizeitmusikanten des Harmonika-vereins musikalisch begleitet

Die Kammeraden der Freiwilligen Feuerwehr Lautenbach versorgten die Anwesenden mit Leckerem vom Grill. Die Bewirtung der Getränke übernahm der Sportverein Lautenbach.





Der Erlös aus dem Verkauf vom Essen und den Getränken wird an Thilo aus Oppenau gespendet. Bürgermeister Thomas Krechtler versprach, die an dem Wahlabend zusammengekommene Spendensumme großzügig aufzurunden.



Wie bereits vor 8 Jahren dirigierte Bürgermeister Thomas Krechtler die Freizeitmusikanten Lautenbach beim traditionellen Badnerlied.

Gemeinde Lautenbach

Landkreis Ortenaukreis

Öffentliche Bekanntmachung des Ergebnisses der

 Wahl
 Stichwahl

des Bürgermeisters/der Bürgermeisterin

am Wahltag
05. November 2023

1. Hiermit wird das vom Gemeindevwahlausschuss festgestellte Ergebnis der Wahl des Bürgermeisters/der Bürgermeisterin bekannt gemacht:

1.1 Zahl der Wahlberechtigten	1577
Zahl der Wähler	841
Zahl der ungültigen Stimmzettel	10
Zahl der gültigen Stimmzettel	831
Zahl der gültigen Stimmen	831

- 1.2 Von den gültigen Stimmen entfielen auf

Familienname, Vorname(n)	Wohnort (Hauptwohnung)	Stimmen
Krechtler, Thomas	Renchen	824
Sonstige		7

- 1.3 Der Bewerber Thomas Krechtler hat mehr als die Hälfte der gültigen Stimmen erhalten.
Er ist somit zum Bürgermeister gewählt.

2. Gegen die Wahl kann binnen einer Woche nach der öffentlichen Bekanntmachung des Wahlergebnisses von jedem Wahlberechtigten und von jeder/jedem Bewerber/in Einspruch bei der Rechtsaufsichtsbehörde

vollständige Anschrift der Rechtsaufsichtsbehörde
Kommunal- und Rechnungsprüfungsamt
Badstraße 20
77652 Offenburg

erhoben werden. Der Einspruch ist schriftlich, in elektronischer Form nach § 3a Abs. 2 des Landesverwaltungsverfahrensgesetzes oder zur Niederschrift bei der Rechtsaufsichtsbehörde zu erheben.

Der Einspruch eines Wahlberechtigten und einer Bewerberin/eines Bewerbers, die/der nicht die Verletzung ihrer/seiner Rechte geltend macht, ist nur zulässig, wenn ihr/ihm mindestens 16 Wahlberechtigte beitreten.

Ort, Datum

Lautenbach, 06. November 2023

Bürgermeisteramt

Unterschrift, Amtsbezeichnung

Thomas Krechtler, Bürgermeister

Kurz und bündig aus der Gemeinderatssitzung am 07. November 2023

Gemeindevwald – Forstbetriebsvollzug des Forstwirtschaftsjahres 2022: Insgesamt wurde der Einschlag im Jahr 2022 mit 1266 Festmeter leicht übererfüllt (Planung 1200 Festmeter). Der geplante Holzzerlös von 90.969 Euro wurde mit 135.840 Euro deutlich übertroffen. Das Betriebsergebnis für den Gemeindevwald Lautenbach konnte für das Forstwirtschaftsjahr 2022 durch die gestiegenen Holzpreise deutlich auf insgesamt 79.732 Euro gesteigert werden (Plan 34.005 Euro). Der Gemeinderat stimmt dem Forstbetriebsvollzug des Forstwirtschaftsjahres 2022 zu.

Gemeindevwald – Betriebsplan 2024: Der Gemeinderat stimmt dem vorgelegten Betriebsplan für das Jahr 2024 zu. Im kommenden Jahr sollten insgesamt 1.100 Festmeter Holz im Gemeindevwald eingeschlagen werden. Das Amt

für Waldwirtschaft beim Landratsamt Ortenaukreis plant Einnahmen in Höhe von 81.298 Euro und Ausgaben in Höhe von 64.138 Euro. Damit erzielt der Gemeindevwald voraussichtlich einen positiven Erlös für die Gemeindekasse in Höhe von 17.160 Euro.

Einbringung Haushalt 2024: Bürgermeister Thomas Krechtler gibt dem Gemeinderat einen kurzen Überblick über den Entwurf des Haushaltsplans der Gemeinde Lautenbach 2024 inklusive der Wirtschaftspläne für die Eigenbetriebe Wasserversorgung, Abwasserbeseitigung und Bauland.

Wirtschafts-, Erfolgs- und Vermögensplan 2024 des Zweckverbandes „Wasserversorgung Vorderes Renchtal“: Das Investitionsvolumen liegt bei 2.070.000 Euro. Der Anteil der Gemeinde Lautenbach für Investitionskosten steigt im

Vergleich zum Vorjahr von 9.540 Euro auf 20.580 Euro, die Betriebskostenumlage steigt ebenfalls im Vergleich zum Vorjahr von 22.800 Euro auf 30.700 Euro. Der Gemeinderat stimmt dem Wirtschafts-, Erfolgs- und Vermögensplan 2024 des Zweckverbandes „Wasserversorgung Vorderes Renchtal“ zu.

Neufassung der Satzung der Gemeinde Lautenbach über die Erhebung einer Kurtaxe (Kurtaxesatzung – KTS): Der Gemeinderat stimmt der Neufassung der Satzung der Gemeinde Lautenbach über die Erhebung einer Kurtaxe (Kurtaxesatzung – KTS) zu. Die Kurtaxesatzung tritt am 01. Januar 2024 in Kraft. Gleichzeitig treten die Kurtaxesatzung vom 11. Oktober 2016 sowie die Änderungssatzungen vom 10. Oktober 2017 und vom 12. September 2022 außer Kraft. Die Neufassung der Satzung ist in diesem Verkündblatt abgedruckt.

Genehmigung eines Aufforstungsantrages: Der Gemeinderat stimmt dem Antrag auf Erteilung einer Aufforstungsgenehmigung im Rüstenbach zu. Die Aufforstung widerspricht nicht den konkretisierenden Zielvorstellungen der Gemeinde Lautenbach über die Entwicklung des Gemeindegebiets.

Endgültige Umlage 2022 der Gemeinde Lautenbach für den Betrieb des ehemaligen Abwasserverbands „Oberkirch und Umgebung“: Die Stadt Oberkirch legte die endgültige Umlage 2022 der Gemeinde Lautenbach für den Betrieb des ehemaligen Abwasserverbandes „Oberkirch und Umgebung“ vor. Für die Gemeinde Lautenbach wird ein Betrag in Höhe von 80.601,71 Euro fällig. Da bereits 80.000 Euro vorausbezahlt wurden, ergibt sich eine Nachforderung in Höhe von 601,71 Euro. Gleichzeitig wurde die Vorauszahlung für 2023 in Höhe von 80.000 Euro festgesetzt.

Breitbandausbau im Außenbereich

Im verdichteten Gebiet der Gemeinde Lautenbach konnten zu großen Teilen die Arbeiten zum Breitbandausbau bereits fertiggestellt werden. Dieser Ausbau erfolgt(e) eigenwirtschaftlich durch das Unternehmen „Unsere Grüne Glasfaser“ (UGG). Im Zusammenhang mit diesen Breitbanderschließungsmaßnahmen konnten bereits umfassende Vorbereitungen für den Ausbau in den Außenbereichen getroffen werden.

So wurden Kabel und Leerrohre durch die Baufirma Insyte mitverlegt, sodass ein erneutes Aufgraben der Straße verhindert werden kann. Außerdem wurden alle Eigentümer schriftlich informiert, welche privat durch die Trassenplanung oder Errichtung von Netzverteiltern betroffen sind. Diese Eigentümer werden, soweit noch nicht geschehen, gebeten, sich bei der Breitband Ortenau (BOKG), welche für die Erschließung des Außenbereichs zuständig ist, zurückzumelden.

Als Auftakt der nun im Laufe der folgenden drei Monate stattfindenden Vermarktung der Vodafone fand am 30. Oktober 2023 eine Infoveranstaltung in Oppenau statt. Hier wurden den Bürgerinnen und Bürgern der zeitliche Ablauf sowie die Vertragsmodelle erläutert. Außerdem wurde der für die Gemeinde Lautenbach zuständige Berater der Vodafone vorgestellt.

Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger der Außenbereiche können sich somit in Bezug auf Fragen rund um den Vertragsabschluss, die Kosten sowie die Konditionen direkt an den zuständigen Berater wenden. Die Kontaktdaten sind nachstehend aufgeführt oder können bei der Gemeindeverwaltung erfragt werden. Wichtige Infos sind außerdem auf der Internetseite der Vodafone unter vodafone.de/ortenau zu finden.



Oleg Edelstein:

Tel.: 0176 304 444 70

o.edelstein@vertriebspartner-vfkd.de

Lautenbach in alten Zeiten

Wer erinnert sich an



Foto: Elke Müller Gasthaus zum Schwanen Ca. 1930

Die Gemeindeverwaltung nimmt gerne Fotos oder alte Postkarten entgegen, die für die Veröffentlichung im Verkündblatt und für Mitbürger interessant sind.

Die Fotos werden nur kurzfristig als Leihgabe benötigt und im Original wieder zurückgeben.

Wer interessante Fotos oder historisches Material von Lautenbach hat und nicht mehr benötigt, kann diese auch gerne zur Archivierung im Rathaus abgeben.

Ansprechpartner hierzu ist Frau Elke Müller 07802-925915 oder rathaus@lautenbach-renchtal.de

Telefonische Sprechstunde der Deutschen Rentenversicherung

Herr Rudolf Battenhausen, Versichertenberater der Deutschen Rentenversicherung bietet telefonische Sprechstunden in allen Rentenangelegenheiten an. Er nimmt auch Anträge auf Rente und Kontenklärung entgegen. Termine können direkt mit Herrn Battenhausen per E-Mail: Versichertenberatung@t-online.de oder unter der Telefonnummer 01736287755 vereinbart werden.

Müllabfuhr:

Sondermüll:

Samstag, 11. November 2023, 09:00 - 15:00 Uhr, Oberkirch, Parkplatz Sportplatz Renchallee 4

Graue Tonne:

Dienstag, 14. November 2023

Satzung der Gemeinde Lautenbach über die Erhebung einer Kurtaxe (Kurtaxesatzung - KTS)

Aufgrund von § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) i. V. mit den §§ 2, 8 Abs. 2 und 43 des Kommunalabgabengesetzes für Baden-Württemberg hat der Gemeinderat der Gemeinde Lautenbach am 07. November 2023 folgende Satzung beschlossen:

§ 1

Erhebung einer Kurtaxe

Die Gemeinde Lautenbach erhebt zur Deckung ihres Aufwands für die Herstellung und Unterhaltung der zu Kur- und Erholungszwecken bereitgestellten Einrichtungen und für die zu diesem Zweck durchgeführten Veranstaltungen eine Kurtaxe.

§ 2

Kurtaxepflichtige

- (1) Kurtaxepflichtig sind alle Personen, die sich in der Gemeinde aufhalten, aber nicht Einwohner der Gemeinde sind (ortsfremde Personen) und denen die Möglichkeit zur Benutzung der Einrichtungen und zur Teilnahme an den Veranstaltungen i. S. von § 1 geboten ist.
- (2) Kurtaxepflichtig sind darüber hinaus auch die Einwohner der Gemeinde, die den Schwerpunkt der Lebensbeziehungen in einer anderen Gemeinde haben sowie ortsfremde Personen, die sich aus beruflichen Gründen zur Teilnahme an Tagungen oder sonstigen Veranstaltungen in der Gemeinde aufhalten.
- (3) Die Kurtaxe wird nicht von stationär aufgenommenen Patienten in Krankenhäusern sowie von ortsfremden Personen und Einwohnern erhoben, die in der Gemeinde arbeiten oder in Ausbildung stehen.

§ 3

Maßstab und Satz der Kurtaxe

- (1) Die Kurtaxe beträgt je Person und Aufenthaltstag ab dem 16. Januar 2023 2,00 Euro.
- (2) Der Tag der Ankunft und der Tag der Abreise werden zusammen als ein Aufenthaltstag gerechnet.
- (3) Kurtaxepflichtige Einwohner der Gemeinde nach § 2 Abs. 2 haben, unabhängig von der Dauer und Häufigkeit sowie der Jahreszeit des Aufenthalts, eine pauschale Jahreskurtaxe zu entrichten. Diese beträgt ab dem 01. Januar 2023 100,00 Euro je Person.

- (4) In den Fällen des § 6 Abs. 2 ist die pauschale Jahreskurtaxe auf den der Dauer der Kurtaxepflicht entsprechenden Teilbetrag festzusetzen.
- (5) Die Sätze der Kurtaxe nach Abs. 1 und Abs. 3 beinhalten die jeweils gültige Mehrwertsteuer.

§ 4 **Befreiungen, Ermäßigungen**

- (1) Die Entrichtung der Kurtaxe ist für folgende Personenkreise **ermäßigt**:
- a) Personen, die in der Gemeinde Lautenbach übernachten und beruflich tätig sind, 1,00 € pro Person und Nacht (Geschäftsreisende und Montagearbeiter)
 - b) Für schwerbehinderte Personen mit einem Grad der Behinderung von mindestens 80 v. H. nach SGB IX nachgewiesener Schwerbehinderung wird die Kurtaxe auf Antrag um 50 v. H. ermäßigt.
- (2) Von der Entrichtung der Kurtaxe sind **befreit**:
- a) ortsfremde Personen, die sich in der Gemeinde nicht länger als einen Tag aufhalten (Passanten),
 - b) Kinder und Jugendliche bis zum vollendeten 15. Lebensjahr,
 - c) Personen, die unter einer gesetzlichen Betreuung stehen sowie deren amtlich bestellte Begleitpersonen,
 - d) Familienbesuche von Einwohnern, die in deren Haushalt unentgeltlich aufgenommen werden,
 - e) Teilnehmer von Schullandheimaufenthalten,
 - f) Kranke und Schwerbehinderte, solange sie nicht in der Lage sind (z. B. bei Bettlägerigkeit), Einrichtungen oder Veranstaltungen zu besuchen und dies durch ärztliches Zeugnis nachweisen.
- (3) Befreiungen oder Ermäßigungen von der Kurtaxe sind nachweispflichtig.

§ 5 **Gästekarte**

- (1) Jede Person, die der Kurtaxepflicht unterliegt und nicht nach § 4 Abs. 2 von der Entrichtung der Kurtaxe befreit ist, hat Anspruch auf eine Gästekarte. Die Gästekarte wird auf den Namen des Kurtaxepflichtigen ausgestellt und ist nicht übertragbar.
- (2) Die Gästekarte berechtigt zum Besuch und zur Benutzung der Einrichtungen und Veranstaltungen, die die Gemeinde für Kur- und Erholungszwecke bereitstellt bzw. durchführt.

- (3) Die Erhebung von Benutzungsgebühren oder Entgelten bleibt unberührt.

§ 6

Entstehung und Fälligkeit der Kurtaxe

- (1) Die Kurtaxeschuld entsteht am Tag der Ankunft einer kurtaxepflichtigen Person in der Gemeinde. Die Kurtaxe wird am letzten Aufenthaltstag in der Gemeinde fällig.
- (2) Die pauschale Jahreskurtaxe nach § 3 Abs. 4 entsteht am 1. Januar jeden Jahres und wird 1 Monat nach Bekanntgabe des Kurtaxebescheids fällig. Bei neu zuziehenden Einwohnern entsteht sie am 1. Tag des folgenden Kalendervierteljahres; bei wegziehenden Einwohnern endet sie mit Ablauf des Kalendervierteljahres.

§ 7

Meldepflicht

- (1) Wer Personen gegen Entgelt beherbergt, einen Campingplatz/Wohnmobilstellplatz betreibt oder seine Wohnung als Ferienwohnung ortsfremden Personen gegen Entgelt zur Verfügung stellt, ist verpflichtet, bei ihm verweilende Personen unmittelbar nach Ankunft bzw. Abreise an- bzw. abzumelden und die Meldepflichten nach Abs. 5 zu erfüllen.
- (2) Daneben sind Reiseunternehmen meldepflichtig, wenn in dem von dem Reisetilnehmer an den Unternehmer zu entrichtenden Entgelt auch die Kurtaxe enthalten ist. Die Meldung hat innerhalb von drei Tagen nach der Ankunft der Reisetilnehmer zu erfolgen.
- (3) Ortsfremde Personen, die unentgeltlich beherbergt werden, haben sich innerhalb von drei Tagen nach Ankunft anzumelden und spätestens am letzten Aufenthaltstag abzumelden. Satz 1 gilt nicht für Familienbesuche nach § 4 Abs. 2 d).
- (4) Soweit gleichzeitig eine Meldepflicht nach dem Meldegesetz für Baden-Württemberg zu erfüllen ist, kann damit die Meldung i. S. der Kurtaxesatzung verbunden werden.
- (5) Für die Meldung sind die von der Gemeinde ausgegebenen Vordrucke zu verwenden, die in allen Pflichtfeldern vollständig auszufüllen und ggfs. um Nachweise nach § 4 Abs. 3 zu ergänzen sind. Die ausgefüllten Meldescheine sowie verschriebene Meldescheine einschließlich deren Gästekarte sind mindestens monatlich innerhalb von 3 Tagen nach Monatsende bei der Gemeindeverwaltung abzugeben. Nicht verbrauchte Meldescheine sind auf Anforderung der Gemeinde innerhalb eines Monats zurückzugeben. Für die

Kurtaxeerhebung erforderliche Informationen sind der Gemeinde auf Anfrage zeitnah zu erteilen.

§ 8

Einzug und Abführung der Kurtaxe

- (1) Die nach § 7 Abs. 1 und 2 Meldepflichtigen haben, soweit nicht nach § 6 Abs. 2 ein Kurtaxebescheid ergeht, die Kurtaxe von den kurtaxepflichtigen Personen einzuziehen und an die Gemeinde abzuführen. Sie haften der Gemeinde gegenüber für den vollständigen und richtigen Einzug der Kurtaxe.
- (2) Weigert sich eine kurtaxepflichtige Person, die Kurtaxe zu entrichten, hat dies der Meldepflichtige der Gemeinde unverzüglich unter Angabe von Name und Adresse des Kurtaxepflichtigen zu melden.
- (3) Die nach Abs. 1 eingezogenen Beträge sind innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe des Kurtaxebescheides an die Gemeindekasse abzuführen.

§ 9

Ordnungswidrigkeiten

Ordnungswidrig i. S. von § 8 Abs. 2 Satz 1 Nr. 2 des Kommunalabgabengesetzes handelt, wer vorsätzlich oder leichtfertig

- a) den Meldepflichten nach § 7 dieser Satzung nicht, nicht vollständig oder nicht rechtzeitig nachkommt,
- b) entgegen § 8 Abs. 1 dieser Satzung die Kurtaxe von den kurtaxepflichtigen Personen nicht einzieht und an die Gemeinde abführt,
- c) entgegen § 8 Abs. 2 dieser Satzung eine kurtaxepflichtige Person, die sich weigert die Kurtaxe zu entrichten, nicht an die Gemeinde meldet.

§ 10

Inkrafttreten

Diese Satzung tritt zum 1. Januar 2024 in Kraft. Gleichzeitig tritt die Kurtaxesatzung vom 12. September 2023 außer Kraft.

Lautenbach, den 07. November 2023

Thomas Krechtler
Bürgermeister

Hinweis:

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder von aufgrund der GemO erlassener Verfahrens- und Formvorschriften beim Zustandekommen dieser Satzung ist nach § 4 Abs. 4 der GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich oder elektronisch und unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung bei der Gemeinde Lautenbach geltend gemacht worden ist. Wer die Jahresfrist verstreichen lässt, ohne tätig zu werden, kann eine etwaige Verletzung gleichwohl auch später geltend machen, wenn

- die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung verletzt worden sind oder
- der Bürgermeister dem Beschluss nach § 43 GemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat oder
- vor Ablauf der Jahresfrist die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet oder eine dritte Person die Verletzung gerügt hat.

Lautenbach, den 07. November 2023

Thomas Krechtler
Bürgermeister

Zweckverband „Wasserversorgung Vorderes Renchtal“

Stadt Oberkirch



Stadt Renchen



Gemeinde Lautenbach



WIR LEBEN ENERGIE
STADTWERKE
OBERKIRCH

Einladung zur öffentlichen Verbandsversammlung des Zweckverbands „Wasserversorgung Vorderes Renchtal“

Termin: Dienstag 28. November 2023 um 17:00 Uhr

Ort: Stadtwerke Oberkirch, Appenweierer Straße 54, 77704 Oberkirch

Tagesordnung: 1. Fragen, Anregungen und Vorschläge der Bürgerinnen und Bürger

2. Bericht und Beschluss über den Wirtschaftsplan 2024

3. Verschiedenes

Oberkirch, 06.11.2023

Gregor Bühler, Oberbürgermeister
Verbandsvorsitzender

Einladung zur Versammlung der Jagdgenossenschaft Lautenbach

Der Gemeinderat der Gemeinde Lautenbach als Verwalter der Jagdgenossenschaft des gemeinschaftlichen Jagdbezirks Lautenbach hat in seiner Sitzung vom 10. Oktober 2023 beschlossen, die Jagdgenossenschaft zu einer nichtöffentlichen Versammlung einzuladen. Diese findet statt am

**Mittwoch, 29. November 2023 um 19:00 Uhr
in der Neuensteinhalle im Schulungsraum der Feuerwehr**

Hierzu sind alle Jagdgenossen des gemeinschaftlichen Jagdbezirks Lautenbach herzlich eingeladen. Mitglieder der Jagdgenossenschaft (Jagdgenossen) sind alle Eigentümer der im gemeinschaftlichen Jagdbezirk gelegenen Grundstücke. Eigentümer von Grundstücken, auf denen die Jagd ruht oder aus sonstigen Gründen nicht ausgeübt werden darf, gehören der Jagdgenossenschaft nicht an.

Ob ein Grundstück Teil des gemeinschaftlichen Jagdbezirks ist, kann bei der Gemeindeverwaltung, Frau Gmeiner, unter Telefonnr. 07802/9259-17 oder Mail steuerung@lautenbach-renchtal.de erfragt werden. Bitte geben Sie uns hierzu die Flurstücknr. an.

Es haben nur Jagdgenossen des gemeinschaftlichen Jagdbezirks Lautenbach und von diesen bevollmächtigte Personen Zutritt. Vertretungsvollmachten, auch für Ehegatten, sind schriftlich beizubringen. Falls der Grundstückseigentümer verstorben ist, wird zusätzlich eine Kopie des Erbscheins benötigt. Bei Grundstückserwerb muss ein Auszug aus dem Grundbuch vorgelegt werden. Der Personalausweis ist auf Aufforderung vorzuzeigen.

Achtung: Einlass und Feststellung der Berechtigung der Jagdgenossen erfolgt vor der eigentlichen Versammlung ab 18:00 Uhr. Wir bitten daher um rechtzeitiges Erscheinen, da vor dem Einlass die Stimmberechtigung geprüft werden muss.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Feststellung der form- und fristgerechten Einladung
3. Beratung und Beschlussfassung über eventuelle Zulassung von Nicht-Jagdgenossen
4. Feststellung der anwesenden und vertretenen Jagdgenossen und der durch diese gehaltenen Flächen
5. Beratung und Beschlussfassung über die künftige Selbstverwaltung der Jagdgenossenschaft oder die erneute Übertragung der Genossenschaftsverwaltung auf den Gemeinderat für 6 Jahre
6. (bei Selbstverwaltung) Wahl eines Jagdvorstandes
7. Beratung und Beschlussfassung über die Verwendung des Reinertrages
8. Beratung und Beschlussfassung über die Satzung der Jagdgenossen
9. Beratung und Beschlussfassung über die gestellten Anträge
10. Verschiedenes

Vertretungsvollmacht zur Versammlung der Jagdgenossenschaft Lautenbach für

.....
Vor- und Nachname der/des Bevollmächtigten, Geburtsdatum

.....
PLZ, Wohnort, Straße, Hausnummer

Hiermit bevollmächtige/n ich/wir

.....
Vor- und Nachname (Vollmachtgeber/in 1), Geburtsdatum

.....
PLZ, Wohnort, Straße, Hausnummer

.....
Ort, Datum, Unterschrift

.....
Vor- und Nachname (Vollmachtgeber/in 2), Geburtsdatum

.....
PLZ, Wohnort, Straße, Hausnummer

.....
Ort, Datum, Unterschrift

die oben genannte Person mich / uns bei der Versammlung der Jagdgenossen des gemeinschaftlichen Jagdbezirks Lautenbach am Mittwoch, 29. November 2023 um 19:00 Uhr zu vertreten (Achtung: Einlass und Feststellung der Berechtigung bereits um 18:00 Uhr).

Die Beschlüsse der Jagdgenossenschaft bedürfen sowohl der Mehrheit der anwesenden und vertretenen Jagdgenossen als auch der Mehrheit der bei der Beschlussfassung vertretenen Grundflächen. Stimmenthaltungen werden als Ablehnung gezählt. Miteigentümer oder Gesamtheitseigentümer können ihr Stimmrecht als Jagdgenosse nur einheitlich ausüben; die nicht einheitlich abgegebenen Stimmen werden nicht gezählt. Der abstimmende Miteigentümer oder Gesamtheitseigentümer gilt als Vertreter der anderen Mitberechtigten. Jeder Jagdgenosse kann sein Stimmrecht durch einen mit schriftlicher Vollmacht versehenen Vertreter ausüben. Jeder Jagdgenosse hat eine Stimme.

Anträge sind bis spätestens 21. November 2023 schriftlich oder per Mail an die Gemeindeverwaltung, Frau Gmeiner, E-Mail: steuerung@lautenbach-renchtal.de, zu richten.

Eine vorherige Anmeldung bei Frau Gmeiner (steuerung@lautenbach-renchtal.de oder 07802/9259-17) erleichtert uns die Planung.

Bürgermeister Thomas Krechtler
im Namen des Gemeinderates



Wir suchen für die Servicestellen in Oberkirch und Oppenau ab sofort einen

Touristiker (m/w/d) in Vollzeit

Aufgabengebiet: Gästeservice, Buchung von touristischen Angeboten, Unterstützung bei Marketingaktivitäten. Die Stelle ist auf 2 Jahre befristet und auch teilbar.

RENCHTAL TOURISMUS GMBH

Gunia Wassmer | g.wassmer@renchtal-tourismus.de

Bahnhofstraße 16 | 77704 Oberkirch

Tel. 07802 82600 | www.renchtal-tourismus.de



Aktuelles, Wissenswertes

Bäckereibesuch

Mit einem besonderen Ereignis begann der Tag am 23.10.23 für die Schulanfänger des Kindergartens „St. Josef“ in Lautenbach. Gemeinsam mit ihren Erzieherinnen fuhren sie mit dem Zug nach Oppenau, um die Bäckerei Hoch zu besuchen. Frau Johanna Hoch begrüßte die Gruppe herzlich und führte sie in die Backstube, wo Bäckermeister Arno Hoch und sein Team die jungen Gäste bereits erwarteten. Mit sichtlicher Begeisterung und strahlenden Augen bestaunten die Kinder alle Gerätschaften, den großen Backofen, sowie die vielen Säcke voller unterschiedlichster Zutaten. Aufmerksam lauschten sie den Erklärungen des Bäckermeisters. Zum Ende der Besichtigung durften sich die Kinder im Brezelbacken ausprobieren. Ein gelungener Vormittag verging wie im Flug und wurde mit einer leckeren frischen Brezel belohnt.



Jede Woche aktuell

Informationen aus Vereinen, Kirchen,
Handel und Gewerbe.

Startschuss für die kommunale Wärmeplanung im Renchtal

06.11.2023

Renchtal-Gemeinden setzen wegweisendes Projekt gemeinsam um

Die fünf Renchtal-Kommunen Appenweier, Renchen, Oppenau, Bad Peterstal-Griesbach und Lautenbach haben beschlossen, die kommunale Wärmeplanung gemeinsam in einem Konvoi umzusetzen. Uwe Gaiser, Bürgermeister der Stadt Oppenau, reichte federführend für die Kommunen den Förderantrag für das wegweisende Projekt ein. Der Wärmeplan wird von den Stadtwerken Oberkirch entwickelt, welche den Konvoi mit ihrer Expertise unterstützen. Los geht es jetzt mit der Arbeit und in einem ersten Schritt mit der CO₂-Bilanzierung der jeweiligen Kommune.

Mehr Klimaschutz

Ziel des Wärmeplans ist es, dass die Wärmeversorgung sämtlicher Gebäude bis zum Jahr 2040 treibhausgasneutral gestaltet wird. Dies schließt neben Wohnhäusern auch gewerblich genutzte und kommunale Gebäude ein.

Inhalt des Wärmeplans ist eine umfassende Bestandsanalyse, in der die aktuelle Struktur der Heizsysteme in den fünf Kommunen erfasst wird. Anschließend werden erneuerbare Wärmequellen identifiziert und der erwartete Wärmebedarf im Jahr 2040 prognostiziert. Außerdem werden Zielszenarien entwickelt, in denen unter anderem bestimmt wird, wo sich Wärmenetze eignen. Das Ergebnis des Wärmeplans ist ein umfassender Maßnahmenkatalog, der den Entwicklungspfad hin zu einer klimaneutralen Wärmeversorgung skizziert. Jede Kommune erhält einen eigenen, auf ihre individuellen Bedürfnisse zugeschnittenen Wärmeplan.

Gemeinsam ans Ziel

Die kommunale Wärmeplanung im Konvoi wird vom Land Baden-Württemberg mit bis zu 80% der Ausgaben bezuschusst. Gerade kleinere Kommunen sollen dabei die Möglichkeit bekommen, wichtige Impulse für eine klimaneutrale Wärmeversorgung zu erhalten. Für Städte ab 20.000 Einwohnern ist die Wärmeplanung in Baden-Württemberg bereits Pflicht.

Die große Kreisstadt Oberkirch ist bereits mit der Wärmeplanung beschäftigt. Die fünf Kommunen haben vor, von den Erfahrungen der Stadt zu profitieren und auch nach Fertigstellen des Wärmeplans gemeinsam an der Wärmewende zu arbeiten. Die Konvoi-Teilnehmer haben gute Erfahrungen in der kommunenübergreifenden Zusammenarbeit im Renchtal. Gleichzeitig sind sie sicher, dass ihre Bemühungen in Sachen Klimaschutz von einem gemeinsamen Austausch profitieren.

Lösungen für Bürger und Betriebe

Gerade vor dem Hintergrund wachsender Verunsicherung durch immer wieder neue Rahmenbedingungen, wollen die Renchtal-Kommunen im Verbund mit den Stadtwerken Oberkirch mit der Wärmeplanung für die Bürger und Betriebe planbare Perspektiven schaffen. Dazu werden im Ablauf der Wärmeplanungen auch die Bürger in den Kommunen in Foren mit in die Entwicklung einbezogen. Ergebnisse sollen in einem guten Jahr vorliegen, parallel können aber schon Projekte und Lösungen entstehen.

Uwe Gaiser, Bürgermeister von Oppenau, hat die Rolle des Konvoi-Führers übernommen und betont die Chancen der kommunalen Wärmeplanung: „Klimaschutz spielt im Renchtal eine große Rolle. Mit dem Wärmeplan erhalten wir Klarheit über Maßnahmen, die sinnvoll sind und die Bürger im Renchtal mit sicherer, bezahlbarer und nachhaltiger Wärme-Energie versorgen.“

Der Wärmeplan für jede Kommune wird gemeinsam mit den Stadtwerken Oberkirch umgesetzt. Die Stadtwerke erstellen aktuell den Wärmeplan für die große Kreisstadt Oberkirch. Als Wärmeanbieter und Betreiber von inzwischen elf Wärmenetzen inkl. Quartierslösungen haben die Stadtwerke die erforderliche Erfahrung, um die Wärmeversorgung im Renchtal klimaorientiert für die Zukunft zu gestalten.



Bild Stadtwerke Oberkirch: Bürgermeister Uwe Gaiser (Mitte) mit Stadtwerke-Geschäftsführer Erik Füssgen (links) und Projektleiter David Matuschek (rechts)



Gemeinde Lautenbach
- Ortenaukreis -

Volkstrauertag 2023

Aufruf zur Teilnahme an der Gedenkfeier

Der Volkstrauertag, der Erinnerungstag an die unzähligen Kriegstoten und Vermissten aller Nationen sowie der Opfer von Terror und Gewalt, wird in diesem Jahr am **Sonntag, 19. November 2023** begangen.

Die Gedenkfeier für die Gefallenen, Vermissten und Kriegstoten findet um 09.45 Uhr in der Friedhofshalle statt.

Programm:

1. Chorvortrag des Gesangvereins
2. Ansprache des Bürgermeisters
3. Choral der Trachtenkapelle
4. Gang zum Ehrenmal – Kranzniederlegung
„Lied vom guten Kameraden“, Ehrensalue

Der **Gedenkgottesdienst findet am Sonntag, 19. November 2023 um 10:30 Uhr** in der Wallfahrtskirche statt und wird von der Kameradschaft ehemaliger Soldaten Lautenbach bestellt.

Alle Mitbürgerinnen und Mitbürger sind aufgerufen, den Volkstrauertag mit zu begehen. Gemeinsam mit der ganzen Bevölkerung wollen wir in der Feierstunde derer gedenken, welche in vielen unnützen Kriegen und Auseinandersetzungen ihr Leben lassen mussten.

Thomas Krechtler
Bürgermeister

Blutspende – die einfachste Art Leben zu retten

**Ein unvorhersehbarer Unfall, eine plötzliche schwere Erkrankung:
Jeden Tag werden in Deutschland etwa 15.000 Blutspenden benötigt.**

Blut wird kontinuierlich jeden Tag zur Versorgung von Patientinnen und Patienten benötigt: Zum Beispiel zur Behandlung von Krebserkrankungen, bei Operationen oder Unfallverletzungen.

Eine Blutspende ist die einfachste Art Leben zu retten.

Worauf warten? Jetzt liegend Leben retten! Jeder Typ ist gefragt!

Nächster Termin:

**Donnerstag, dem 23.11.2023
von 14:00 Uhr bis 19:30 Uhr
Günter-Bimmerle-Halle, Einmatt 6
77728 OPPENAU**

Jetzt Blutspendertermin online reservieren unter www.blutspende.de/termine

Vorteile für Spender*innen: Blutgruppe erfahren, Gesundheitscheck & Snacks

Nach der ersten Spende erfahren Spender*innen **(1)** ihre Blutgruppe. Im Notfall kann diese Information auch Spender*innen das Leben retten. **(2)** Jede Blutspende ist zugleich ein kleiner Gesundheitscheck: Vor der Spende werden Blutdruck, Puls sowie der Eisen- bzw. Hämoglobin-Wert im Blut gemessen. Das gespendete Blut wird sorgfältig auf Infektionskrankheiten untersucht. **(3)** Vor und nach der Blutspende gibt es Getränke: viel trinken ist am Tag der Blutspende wichtig. Nach der Blutspende gibt es einen Imbiss oder ein Verpflegungspaket zur Stärkung und als Dankeschön für den Einsatz. **(4)** Und natürlich: Das gute, zufriedene Gefühl der guten Tat.

So einfach läuft's: Termin reservieren und mit einer Blutspende in weniger als einer Stunde Zeit bis zu drei Menschen helfen! Die reine Blutentnahme dauert dabei ca. 10 Minuten. Die restliche Zeit wird für die Anmeldung, das Ausfüllen des Spendefragebogens, das vertrauliche Arztgespräch und die Ruhepause im Anschluss an die Blutspende benötigt.

Alle Termine und weitere Informationen unter www.blutspende.de oder unter **0800 11 949 11**.



Ortenaukreis beteiligt sich an Europäischer Woche der Abfallvermeidung

Unter dem Motto „Zu schade zum Wegwerfen“ können vom 18. bis 26. November am Wertstoffhof Schutterwald-Höfen gut erhaltene Gegenstände abgegeben werden

Der Eigenbetrieb Abfallwirtschaft Ortenaukreis startet im Rahmen der Europäischen Woche der Abfallvermeidung erneut das Projekt „Zu schade zum Wegwerfen.“

Die Aktion findet an den beiden Samstagen, 18. und 25. November 2023, auf dem Wertstoffhof in Schutterwald-Höfen statt. „Von 9:30 bis 12 Uhr können dort noch gut erhaltene Gegenstände abgegeben werden“, teilt Abfallberaterin Susanne Huber mit. Angenommen werden neben Textilien und Spielwaren vor allem Haushaltsartikel wie Geschirr, Besteck, Vasen, Dekoartikel, Tischdecken und Bettwäsche, aber auch funktionstüchtige Küchen- und Elektrogeräte. Wichtig ist, dass alle Gegenstände gut erhalten sind – und vor allem bei elektrischen Geräten – auch funktionieren.

An beiden Terminen werden Mitarbeiter von „neue arbeit inklusiv“, einer sozialen Einrichtung der Neuen Arbeit Lahr gGmbH, die Gegenstände auf dem Wertstoffhof entgegennehmen. Die gesammelten Artikel werden danach im Gebrauchtwarenkaufhaus „Fundus“ in Lahr angeboten. Abfallberaterin Susanne Huber bittet aus diesem Grund um Verständnis dafür, dass die „neue arbeit inklusiv“ eventuell nicht alle Waren, die ihr angeboten werden, annehmen kann. Gegenstände, die entsorgt werden müssen oder nicht geeignet sind, können auf dem Wertstoffhof abgegeben werden.

„Das gemeinsame Projekt der Abfallwirtschaft mit ‚neue arbeit inklusiv‘ unterstützt die weitere Verwendung von gebrauchten, aber noch gut erhaltenen Gegenständen, die sonst über den Rest- oder Sperrmüll entsorgt werden müssten und leistet so einen Beitrag zur Abfallvermeidung – Ressourcen werden geschont“, freut sich Huber.

Weitere Auskünfte rund um das Thema gibt es bei der Abfallberatung des Eigenbetriebs Abfallwirtschaft Ortenaukreis unter Telefon 0781 805-9600 und per E-Mail an abfallberatung@ortenaukreis.de.

IBB Ortenau: Beratung bei psychischen Erkrankungen

Die Beratungsstellen der Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle für psychisch kranke Menschen und Angehörige (IBB) sind per E-Mail und Telefon erreichbar, sowie einmal im Monat in Präsenz zur offenen Sprechstunde.

Das IBB-Team setzt sich aus Angehörigen mit großem Erfahrungsschatz, Psychiatrie-Erfahrenen, davon eine Genesungsbegleiterin, einer Fachkraft aus dem sozialpsychiatrischen Bereich sowie einer Patientenfürsorgesprecherin zusammen.

Sie arbeiten unabhängig, ergebnisoffen und unterliegen der Schweigepflicht.

Im Ortenaukreis gibt es fünf Standorte, die frei wählbar sind. Mehr Information zu den einzelnen Beratungsstellen gibt es unter www.ortenaukreis.de.

Die Kontaktdaten für Kehl sind:

- ibb.kehl@ortenaukreis.de, Telefon 01525-6828301

Für einen Rückruf ist es wichtig, Namen und Telefonnummer deutlich zu hinterlassen.

Die Sprechstunde ist jeden zweiten Montag im Monat von 14 bis 16 Uhr in den Räumen des Diakonischen Werkes, Marktstraße 3, 77694 Kehl.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Die nächste Sprechstunde ist am 13. November 2023.

Online-Vortrag des Ernährungszentrums Ortenau: „Ernährung und Lebensstil vor und in der Schwangerschaft“

Das Ernährungszentrum Ortenau lädt werdende Mütter und Frauen mit Kinderwunsch am Donnerstag, 30. November 2023, um 10 Uhr zu einem Online-Vortrag rund um eine gesunde Ernährung und Lebensweise in und vor einer geplanten Schwangerschaft ein. Im Online-Vortrag mit der Ernährungswissenschaftlerin Anja Jäkle gibt es auch praktische Umsetzungstipps.

„Bereits vor der Schwangerschaft lassen sich die Weichen in Richtung Gesundheit stellen. Frauen mit Kinderwunsch oder bereits Schwangeren ist oft nicht bewusst, in welchem Ausmaß sie durch ihre Ernährung und ihren Lebensstil sowohl die Gesundheit ihrer Kinder, als auch ihre eigene Gesundheit langfristig beeinflussen können“, so Jäkle. In dieser Zeit sei eine ausgewogene Ernährung besonders wichtig. Sie wirke sich positiv auf das Wohlbefinden der werdenden Mama und auf die optimale Entwicklung des ungeborenen Kindes aus. In ihrem Vortrag geht die Referentin darauf ein, welche Lebensmittel zu empfehlen sind und welche besser vermieden werden sollten, warum Stillen der beste Start für ein Kind ist und wie sich eine Frau bereits in der Schwangerschaft optimal vorbereiten kann. Zudem haben die Teilnehmerinnen die Gelegenheit Fragen zu stellen.

Die Teilnahme ist kostenfrei. Solange freie Plätze zur Verfügung stehen, ist eine Anmeldung über das Kontaktformular auf der Internetseite des Ernährungszentrums unter www.ez-ortenau.de möglich. Die Zugangsdaten werden den Teilnehmenden per E-Mail zugeschickt.

Abfallwirtschaft Ortenaukreis: Änderungswünsche für Abfalltonnen für das neue Jahr schon jetzt mitteilen

Lastschriftmandat erleichtert Gebührenabwicklung

Ist die Abfalltonne zu klein oder zu groß? Soll eine grüne Tonne abgeholt werden, weil sie nicht mehr benötigt wird? Sollen die Abfallgebühren künftig von einem anderen Bankkonto eingezogen werden? Wer solche oder andere Änderungswünsche hat, kann sie schon jetzt der Kundenberatung des Eigenbetriebs Abfallwirtschaft des Ortenaukreises mitteilen. Das geht telefonisch unter 0781 805 6000, per E-Mail an abfallgebuehren@ortenaukreis.de, im Internet unter www.abfallwirtschaft-ortenaukreis.de oder über die Postanschrift Badstraße 20, 77652 Offenburg.

Die Abfallwirtschaft Ortenaukreis rät, mit den Änderungswünschen nicht bis zum Jahreswechsel zu warten, da erfahrungsgemäß gerade in dieser Zeit viele Änderungsanträge beim Eigenbetrieb eingehen und dann eine zügige Bearbeitung nicht immer möglich sei, so Anna Wagner, stellvertretende Geschäftsführerin des Eigenbetriebs Abfallwirtschaft.

„Übrigens: In bereits 80 Prozent der Fälle ziehen wir die Hausmüllgebühren, wenn sie fällig sind, aufgrund eines SEPA-Lastschriftmandats vom Bankkonto des Grundstückseigentümers ein“, erklärt Wagner. „Wir raten zu einem solchen Lastschriftmandat, denn dann müssen unsere Kunden nicht mehr an die Überweisung der Abfallgebühren denken und vermeiden so mögliche Mahnungen und Mahngebühren.“

Am einfachsten kann ein SEPA-Lastschriftmandat über das Kundenportal des Eigenbetriebs Abfallwirtschaft erteilt werden. Zudem können Kunden über das Portal ganz bequem zu jeder Zeit und von jedem Ort elektronische Gebührenbescheide abrufen sowie ihre Kontaktdaten und Bankverbindungen ändern.

DORT – Donnerstags in der Ortenau – Genuss mit allen Sinnen

Im Rahmen der beliebten Event-Reihe „Donnerstag in der Ortenau“ laden zahlreiche Kulturschaffende, regionale Erzeuger und weitere leidenschaftliche Experten dazu ein, die kulinarische und kulturelle Vielfalt der Region immer wieder aufs Neue zu entdecken. Ob bei Stadt- oder Kräutertouren, Erlebnis-Wanderungen oder Safaris, im offenen Atelier oder beim Wein-Feier-Abend – auch in diesem Jahr erwarten Sie wieder jeden Donnerstag eine bunte Mischung aus Unterhaltsamem sowie Kunst- und Genusssvollem aus der Ortenau.

Am 16. November 2023 finden folgende Veranstaltungen statt:

Sasbach: Auf Perlensuche – Secco/Sekt Abend

Ein Abend für die Sinne erwartet Sie. Entdecken Sie die Welt der Perlen und Aromen. Treffpunkt: 18 Uhr, Am Rebbuckel 38, 77880 Sasbach. 40 Euro. Anmeldung bis zum 08.11.2023 unter 07841 684460 oder info@weinkaestle.de, max. 12 Teilnehmer.

Oberwolfach: „Hopfen und Malz ab in den Hals“

Nach einer Führung durch einen Bergmann in der Grube Wenzel, haben Sie die Gelegenheit verschiedene Biersorten auszuprobieren. Treffpunkt: 18 Uhr, Grube Wenzel Oberwolfach. 24,90 Euro, Anmeldung unter touristinfo@oberwolfach.de oder 07834 83830.

Bad Peterstal-Griesbach: TOP TEN Spätburgunder Gala 2023

Im Rahmen der TOP TEN Spätburgunder Gala küren wir jedes Jahr die zehn besten Betriebe und die besten Spätburgunder Rotweine. Feiern Sie mit unseren Winzern, probieren Sie die Siegerweine und genießen Sie ein Verwöhn-Menü aus der Sterneküche von Martin Herrmann. Treffpunkt: 18.30 Uhr, Hotel Dollenberg, Dollenberg 3, 77740 Bad Peterstal-Griesbach. 75 Euro, Anmeldung unter info@weinparadies-ortenau.de, max. 100 Teilnehmer.

Kehl-Zierolshofen: Rund um den Beifuß

Erfahren Sie in einem einstündigen Vortrag von Kräuterpädagogin Stefanie Steurer alles rund um die Anwendung und genießen Sie im Anschluss ein passendes Menü. Treffpunkt: 18.30 Uhr, Gießenstr.21, 77694 Kehl-Zierolshofen. 30 Euro, Anmeldung unter zum 13.11.2023 unter info@rast-zeit.de oder 0179 670 8678, max. 15 Teilnehmer.

Alle weiteren Informationen finden Sie in der DORT-Broschüre und auf der Tourismuswebsite unter www.ortenau-tourismus.de.



Kirchliche Nachrichten

Eucharistiefeiern der Wallfahrtskirche Mariä Krönung Lautenbach

Samstag, 11. November, Hl. Martin

8:30 Wallfahrtsgottesdienst mit Aussetzung und sakramentalem Segen

Montag, 13. November

18:00 Rosenkranzgebet um den Frieden in der Welt

Samstag, 18. November, Weihetag der Basiliken St. Peter und St. Paul

8:30 Wallfahrtsgottesdienst mit Aussetzung und sakramentalem Segen

Sonntag, 19. November, 33. Sonntag im Jahreskreis

10:30 Eucharistiefeier

Alle Gottesdienste und Termine finden Sie im „Wegweiser“, der in den Kirchen ausliegt.

Info Seelsorgeeinheit Oberkirch:**Seelsorgeteam**

Gesprächstermine mit dem Seelsorgeteam sind nach Vereinbarung möglich.

Die jeweiligen Kontaktdaten (Telefon/E-Mail) sind auf der Homepage www.kath-oberkirch.de ersichtlich.

Taufen der Kinder aus der Kirchengemeinde Oberkirch

Gerne nimmt Frau Boschert Ihre Taufanmeldung im Pfarrbüro Oberkirch entgegen.

Montag von 9:00 bis 12:00 Uhr; Donnerstag von 9:00 bis 12:00 Uhr und 16:00 bis 18:00 Uhr,
Telefon 07802/9374-11.

Trauungen und Ehejubiläen

Brautpaare, die im kommenden Jahr heiraten, sowie Paare, die ein Ehejubiläum feiern möchten, können sich gerne bei Frau Baumann melden.

Pfarrbüro Nußbach: Montag und Mittwoch von 9:00 bis 12:00 Uhr; / Telefon 07805/3654 / E-Mail: nussbach@kath-oberkirch.de

Pfarrbüro Oberkirch: Dienstag von 14:00 bis 17:00 Uhr und Freitag, 9:00 bis 12:00 Uhr; Telefon 07802/93740.

Regelmäßige Beichtzeiten

Wallfahrtskirche Lautenbach: Samstags von 8:00 bis 8:20 Uhr

Pfarrkirche Oberkirch: Samstags von 16:00 bis 17:00 Uhr

Rosenkranz für den Frieden in der Welt

Die Fatimatage haben wir wieder in großer Zahl gefeiert. Erfüllen wir unserer Muttergottes Maria den Wunsch, die sie den Hirtenkindern Jacinta, Lucia und Francisco bei der Erscheinung im Jahr 1917 offenbarte: Betet täglich den Rosenkranz um den Frieden in der Welt und um ein Ende des Krieges.

Die Botschaft ist heute genauso aktuell, angesichts der schrecklichen Kriege, die wir momentan erleben müssen.

Deshalb wollen wir uns an jedem 13. des Monats von November bis April um 18:00 Uhr zum Rosenkranzgebet in der Wallfahrtskirche Mariä Krönung in Lautenbach zusammenfinden. Herzliche Einladung.

Wallfahrtsteam Mariä Krönung

Lebendiger Adventskalender 2023

Um dem Advent auch in diesem Jahr einen besonderen Akzent zu geben und ihn für alle ein bisschen zu entschleunigen, möchten wir in der Kirchengemeinde Oberkirch wieder einen lebendigen Adventskalender gestalten.

Lebendiger Adventskalender bedeutet: in der Regel um 18:00 Uhr treffen sich alle, die Zeit und Lust haben, an einem veröffentlichten Ort, der im Wegweiser zum Advent zu finden ist und unter www.kath-oberkirch.de, zu einem etwa 15-minütigen Impuls zum Advent. Dieser Impuls kann ganz unterschiedlich gestaltet sein. Vom Enthüllen eines besonders dekorierten oder gestalteten Fensters, über das Vorlesen einer adventlichen Geschichte oder dem gemeinsamen Singen von einigen Adventsliedern bis hin zum Kasperle, das eine Geschichte vorspielt. Der Fantasie sind keine Grenzen gesetzt, dieser Zeit einen besonderen Augenblick zu schenken.

Es geht darum, sich gemeinsam etwas Zeit zu nehmen, ruhig zu werden und dem Advent eine kleine Sternstunde zu verleihen. Solch ein „Türchen im Advent“ kann ebenso von Privatpersonen wie von Gruppierungen, Kreisen und Vereinen angeboten werden. Wer gerne mitmachen möchte und ein Angebot ab Montag in der 1. Adventswoche hat, melde sich bitte bis zum **23. November** – 12:00 Uhr bei Gemeindereferentin Sabina Breidung. So können die Termine entsprechend im Wegweiser, Rundblick und Verkünder veröffentlicht werden.

Eingeladen sind Groß und Klein, jeder der sich angesprochen fühlt, beim lebendigen Adventskalender als Gestalter oder Genießer in den verschiedenen Gemeinden dabei zu sein. Auch zu den „Türchen“ in verschiedenen Kindergärten und Schulen sind alle eingeladen und nicht nur die Kinder und Eltern der entsprechenden Einrichtung.

Infos bei Gemeindereferentin Sabina Breidung Tel: 07802/9374-13 | E-Mail: s.breidung@kath-oberkirch.de

Kath. Öffentliche Bücherei Lautenbach

Unsere Bücherei im Pfarrhaus in Lautenbach ist **dienstags** und **samstags** jeweils von **16.00 Uhr bis 17.30 Uhr** für unsere Besucher geöffnet.

Wir schaffen regelmäßig neue Medien an, um unseren Bestand an Kinder und Jugendbüchern, sowie Romane, Krimis und Sachbücher für Erwachsene auf einem aktuellen Stand zu halten. Weiterhin bieten wir CD's und Spiele für Kinder zur Ausleihe an. Bei Bedarf beraten wir sie gerne.

Die Ausleihzeit beträgt 4 Wochen und ist **kostenlos**.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch
Ihr Bücherei-Team

Buchtipps der Pfarrbücherei Lautenbach

„Fritz und Emma“ von Barbara Leciejewski

1947: Emma ist überglücklich, dass ihr geliebter Fritz aus dem Krieg zurückgekehrt ist.

Am gleichen Tag in einem kleinen Dorf in der Pfalz geboren, sind sie schon immer unzertrennlich, und nun fiebert Emma der Heirat entgegen.

Doch Fritz kann die Schrecken des Krieges nicht hinter sich lassen; es kommt zum Bruch zwischen ihnen.

2018: Marie ist mit ihrem Mann, der Pfarrer ist, neu in das Dorf gezogen. Marie fühlt sich dort anfänglich nicht wohl, doch nach und nach lässt sie sich auf das Dorfleben, die Einwohner und deren Geschichten ein. Marie erfährt, dass der 92-jährige griesgrämige Fritz und die gleichaltrige Emma seit fast siebenzig Jahren nicht mehr miteinander gesprochen haben. Marie will unbedingt herausfinden, was damals passiert ist ...

„Fritz und Emma“ ist ein wunderschöner Roman über Neuanfänge, Schicksalsschläge, Verlust, Enttäuschung und vor allem über die Liebe. Absolute Leseempfehlung!

Unsere Bücherei im Pfarrhaus in Lautenbach ist dienstags und samstags jeweils von 16.00 Uhr bis 17.30 Uhr geöffnet. Die Ausleihe ist kostenlos. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Impulsweg - Lichter des Friedens

Frieden auf Erden ist der Wunsch Gottes für seine Menschenkinder. Das Kind in der Krippe ist das große Zeichen Gottes dafür, dass von Gott Frieden kommt. Jesus selbst sagt: „Selig sind die Friedensstifter.“ Und er ruft zur Liebe auf: „Liebe den Nächsten, wie dich selbst.“ Frieden kann nur werden, wenn Menschen dazu bereit sind – aus ihrem Innersten heraus, aus ihren Herzen.

Wir, das Gemeindeteam Lautenbach, haben die Texte auf dem Lautenbacher Impulsweg ausgetauscht und dabei ein Thema gewählt, das uns in diesen unruhigen Zeiten mehr denn je beschäftigt: „Lichter des Friedens“

Lassen Sie auf diesem Impulsweg, der vom ländlichen Kurgarten hinaufführt bis zum Friedhof, die Texte und Bilder auf sich wirken und spüren Sie Ihren eigenen Gedanken nach.

Die Texte des aktuellen Weges entstammen teilweise dem Buch „Lichter des Friedens“. Die Fotos dazu haben uns freundlicherweise Susanne Huber und Manfred Huber zur Verfügung gestellt.

Nach Ihrem Rundgang auf dem Impulsweg laden wir Sie herzlich ein, „Ihr“ Licht des Friedens auf dem Kerzenständer vor der Gnadenkapelle in unserer Wallfahrtskirche zu entzünden und Ihre persönlichen Bitten und Wünsche der Gottesmutter zu übergeben.

Ihr Gemeindeteam Lautenbach



Frieden kannst du nur haben, wenn du ihn gibst. (Marie von Ebner-Eschenbach) Foto: Manfred Huber

Evangelische Kirchengemeinde Oberkirch

Evang. Pfarramt: Kapuzinergasse 2, 77704 Oberkirch

Tel.: 07802-2291, Fax 07802-981413

E-Mail: oberkirch@kbz.ekiba.de, Homepage: www.ekiba-oberkirch.de

Öffnungszeiten des Pfarramtes: MO+DI, DO+FR 09.30 Uhr - 11.30 Uhr, mittwochs geschlossen

Gottesdienste

Sonntag, 12. November

10:00 Gottesdienst mit Taufe in der Martin-Luther-Kirche, Pfr. Reinhard Sutter

Sonntag, 19. November

10:00 Gemeindeversammlung in der Martin-Luther-Kirche, anschließend verkürzter Gottesdienst

Termine und Veranstaltungen

Freitag, 10. November

18:30 Probe des Chores Surprisium im Gemeindehaus

Montag, 13. November

18:00 Probe des Gospelchores im Gemeindehaus

19:15 KGR-Sitzung im Gemeindehaus

Dienstag, 14. November

15:00 Seniorennachmittag im Gemeindehaus

18:00 Probe der Jungbläser im Gemeindehaus

19:30 Probe des Posaunenchores im Gemeindehaus

Mittwoch, 15. November

16:00 Konfi-Unterricht im Gemeindehaus

Donnerstag, 16. November

19:00 Ökumenisches Taizégebet in der kath. Kirche St. Cyriak

Freitag, 17. November

18:30 Probe des Chores Surprisium im Gemeindehaus

Aktuell

Seniorennachmittag

Herzliche Einladung zum Seniorennachmittag **am Dienstag, 14.11. um 15 Uhr im evang. Gemeindehaus, Appenweierer Str.2A.** Nach der Andacht gibt es Kaffee und Kuchen und die Gelegenheit zum geselligen Austausch. Anschließend wird Frauke Pilz in einem zweiten Teil von ihrer Reise nach Japan im Frühling dieses Jahres berichten. Das Frauenteam und Pfarrer Kusterer freuen sich auf Ihren Besuch. Gäste sind wie immer herzlich willkommen.

Gemeindeversammlung am Sonntag, den 19. November

Herzliche Einladung zur jährlichen Gemeindeversammlung am Sonntag 19. November 2023 um 10.00 Uhr in der Martin-Luther-Kirche.

Der verkürzte Gottesdienst beginnt nach der Gemeindeversammlung.

Tagesordnung:

- Begrüßung
- Eingangsgebet
- Wahl des/der Vorsitzenden und Schriftführers/in
- Bericht des Kirchengemeinderats
- Winterkirche
- Ruhestand Pfarrer Kusterer - Ausschreibung der Pfarrstelle
- Strategieprozess 2036 - Kooperationsraum Renchtal
- Kindergarten-Neubau: Stand der Planung
- Freiwilliger Gemeindebeitrag
- Wünsche und Anregungen/Verschiedenes

Marlies Rausch, Vorsitzende der Gemeindeversammlung
Sarah Scheibel, KGR-Vorsitzende

FCG Kirche (er)leben

Fernacher Höhe 1 in Oberkirch

10:00 Uhr Sonntagsgottesdienst mit parallelem Kindergottesdienst für verschiedene Altersgruppen; separater Raum für Eltern mit Babys/Kleinkindern mit Übertragung des Gottesdienstes; Livestream über youtube-Kanal fcg-kirche-erleben. Kleingruppen an verschiedenen Orten im Ortenaukreis.

Frühstück für Frauen von Frauen am Samstag, 11.11.2023 ab 9.00 Uhr in der Renchtalhalle in Stadelhofen.

Thema: Trau dich - bleib dran!
Unerfüllte Wünsche können laufen lernen!
Anmeldung unter 07802/704688 oder 07802/6764 oder per
e-Mail: frauen@fcg-kirche-erleben.de.

Weihnachten im Schuhkarton

Jedes Jahr werden im Renchtal Weihnachts-Päckchen gepackt für Kinder in Osteuropa und andere Länder. Leider kann es dieses Jahr keine Annahmestelle in Oberkirch geben und der Weg zur Abgabe der Geschenkpackchen ist etwas weiter. Da die Not der Kinder nicht kleiner geworden ist, bittet das Team „Schuhkartonsaktion“ dieses Jahr die Päckchen in die **Alpha Buchhandlung in Offenburg, Metzgerstraße 17**

zu bringen. Telefon 0781 9705 4124. Abgabetermin ist vom 6. - 13. November. Es kann auch **online** ein Schuhkarton gepackt werden.

Geldspenden helfen ebenfalls weiter. Weitere Informationen und Bilder über die Verteilaktion im Vorjahr, Flyer zum Päckchen packen oder Onlinkartons sind auf der Homepage „Weihnachten im Schuhkarton“ zu finden. Seien Sie trotzdem dabei, Bringen Sie Kinderaugen zum Strahlen und schenken diesen Kindern eine kleine Freude und Hoffnung. Jedes Päckchen zählt! Vielen Dank!
Info Ch. Keip 07802 6764

die SG Nonnenweier-Allmannsweier (12./18 Punkte), die zuletzt gegen die spielstarke Landesligareserve des SC Durbachtal beim 1:1 (0:0) zu einem achtbaren Unentschieden gelangte und mit Aldin Krzalic über den aktuellen Top-Torjäger in der Kreisliga A verfügt (15 Tore). Nicht zur Verfügung stehen uns am Sonntag Moritz Feyhl (Beruf), Abdikhadir Hashi (verletzt) sowie Dominik Wiedemer und Tobias Wörner (beide Urlaub). Adrian Dauti, Jona Juwana und Maximilian Roth kehren hingegen wieder in den Kader zurück. Das Spiel wird geleitet von Erim Sisman vom SV Neumühl. Der Spielball wird zur Verfügung gestellt vom Ristorante Da Salva in Oberkirch. Hierfür möchten wir uns bei Salvatore und Roswitha Petrassi recht herzlich bedanken! Unsere 2. Mannschaft musste sich gegen die Zweitvertretung des SV Diersheim mit 2:6 (0:4) geschlagen geben. Die Tore für unsere Mannschaft erzielten Andreas Baumann und Silas Birk. Bereits im Heimspiel gegen die 2. Mannschaft der SG Nonnenweier-Allmannsweier (9./10 Punkte) sollen wieder Punkte eingefahren werden. Die Spielgemeinschaft musste sich zuletzt ihrerseits dem SC Durbachtal 3 vor eigenem Publikum mit 1:4 (0:1) geschlagen geben und dürften ebenfalls auf Wiedergutmachung bedacht sein. Wir hoffen auch an diesem Spieltag wieder auf eine stattliche Zuschauerkulisse und werden erneut alles unternehmen, um gegen die SG Nonnenweier-Allmannsweier mindestens zu einem Punktgewinn zu gelangen und so unsere hervorragende Ausgangslage für die dann noch drei verbleibenden Begegnungen in diesem Kalenderjahr beizubehalten! Spielbeginn ist erneut bereits um 14:30 Uhr bzw. um 12:30 Uhr.
Der Spielausschuss

Spiele u. Ergebnisse

A-Jugend

04.11.2023	SG Stadelhofen – SG Renchtal	5:0
11.11.2023	SG Schutterwald – SG Renchtal	17:30 Uhr

B-Jugend

05.11.2023	SG Renchtal – SG Oberschopfheim	1:0
11.11.2023	SG Renchtal 2 – SG Oberschopfheim 2	14:30 Uhr
14.11.2023	SG Renchtal – SG Elgersweier	19:00 Uhr

C-Jugend

04.11.2023	TuS Oppenau 3 – SV Neumühl 2	1:5
04.11.2023	TuS Oppenau – SG Schutterwald	2:1
11.11.2023	SG Bodersweier – TuS Oppenau	14:00 Uhr
11.11.2023	SV Oberkirch 2 – TuS Oppenau 3	15:30 Uhr
11.11.2023	SG Schutterwald 2 – TuS Oppenau 2	16:00 Uhr
14.11.2023	SG Appenweier 2 – TuS Oppenau 3	18:00 Uhr

D-Jugend

04.11.2023	SG Lautenbach 2 – SSV Schwaibach	0:2
11.11.2023	SG Durbachtal – SG Lautenbach	12:30 Uhr

E-Jugend

03.11.2023	SG Diersheim 2 – SG Ödsbach 2	9:3
03.11.2023	SV Oberkirch 2 – SG Ödsbach 2	5:15
03.11.2023	SG Ödsbach 2 – SG Leutesheim 2	11:10
10.11.2023	SG Ödsbach 2 – Bezirksturnier in Diersheim	17:15 Uhr
12.11.2023	SG SC Offenburg – SG Ödsbach	11:00 Uhr

Herren

05.11.2023	SV Lautenbach 2 – SV Diersheim 2	2:6
05.11.2023	SV Lautenbach – SV Diersheim	1:3

Bundesliga im Sportheim

Das Sportheim ist am Samstag zur Bundesligakonferenz ab 15:00 Uhr geöffnet.



Vereinsnachrichten

Der SV Lautenbach informiert

Zu folgenden Spielen unserer Mannschaften laden wir Euch herzlich ein:

So. 12.11. 12:30
SV Lautenbach 2 - SG Nonnenweier-Allmannsweier 2

So. 12.11. 14:30
SV Lautenbach 1 - SG Nonnenweier-Allmannsweier 1

Am vergangenen Spieltag musste sich unsere 1. Mannschaft zuhause dem SV Diersheim verdient mit 1:3 (0:1) geschlagen geben, bleibt dennoch auch nach dem zwölften Spieltag auf Platz 1 in der Kreisliga A. Nach acht ungeschlagenen Spielen war es zugleich erst die zweite Niederlage im bisherigen Saisonverlauf. Die Gäste um Trainer Robert Hartfiel zeigten sich trotz des Ausfalls von Spielführer Dennis Kaiser über fast die gesamte Spieldauer hinweg als die bessere Mannschaft und mit dem größeren Willen, die Begegnung für sich zu entscheiden. Die verdiente Pausenführung für die Rheinauer durch Pierre Wagner (30.) konnte David Reichmann bereits kurz nach Wiederbeginn auf 2:0 erhöhen (53.). Dennoch keimte nach dem Anschlusstreffer durch Moritz Zimmermann (61.) für kurze Zeit Hoffnung auf. In dieser Phase bewahrte David Ross im Gehäuse des SV Diersheim seine Mannschaft mit zwei herausragenden Paraden vor dem Ausgleich. Für die endgültige Entscheidung sorgte Dominik Kaiser in der Schlussphase mit seinem Tor zum 3:1-Endstand (81.). Im dritten Heimspiel in Folge erwarten wir an diesem Spieltag

Harmonika-Orchester Lautenbach

Am Sonntag, **12. November 2023** findet um **18:00 Uhr** das Jahreskonzert der Harmonika-Freunde Oberkirch in der **Erwin-Braun-Halle in Oberkirch** statt. Anlässlich des 75-jährigen Vereinsjubiläums der Harmonika-Freunde Oberkirch e.V. ist neben dem 1. Orchester der Spielgemeinschaft Oberkirch/Lautenbach in diesem Jahr ein außergewöhnliches Quartett aus Freiburg zu Gast.

Das 1. Orchester der Spielgemeinschaft Harmonika-Freunde Oberkirch und Harmonika-Orchester Lautenbach musiziert unter der Leitung des Dirigenten David Blasen im ersten Teil des Konzertabends. Unterstützt von Schlagwerk und elektronischen Instrumenten bringen die Akkordeonspieler verschiedene Musikrichtungen zu Gehör. Freuen Sie sich u.a. auf „Oblivion“ - einem Tango von Astor Piazzolla - sowie die Titelmusik aus dem Film „Die glorreichen Sieben“ und das „Konzert für Violoncello und Bläserorchester“ von Friedrich Gulda, welches an diesem Abend erstmals in einer Bearbeitung für Akkordeon-Orchester aufgeführt wird.

Im zweiten Teil des Abends bringen „Die Weltbildhauer:innen“ – ein junges Quartett aus Freiburg – tanzbaren Schwung in die Halle. „Die Weltbildhauer:innen“ sind viel zu sprunghaft für nur eine Musikrichtung – deshalb mixt das Freiburger Quartett einfach alles, was ihnen in die Finger kommt, zu einem aufregenden Cocktail aus Indie Pop, Rock, Funk & Ska zusammen, der mit kantigen deutschen Texten serviert wird. Mal frech und humorvoll, dann nachdenklich und provokant, verarbeiten sie Themen des sozialen Lebens auf gesellschaftskritische Weise. Durch die erfrischende Kombination aus Schlagzeug, Bass, Posaune & E-Gitarre inklusive vierstimmigem Gesang, werden die oftmals politischen, satirischen oder auch hochemotionalen Texte mit tanzbarem Schwung versorgt.

In der Pause werden Snacks und Getränke angeboten.

Der Eintrittspreis beträgt 10 EUR, für Jugendliche unter 16 Jahren Eintritt frei. Karten sind im Vorverkauf bei der Buchhandlung „Bücherinsel“ in Oberkirch und den aktiven Spielern sowie an der Abendkasse erhältlich.

Trachtenkapelle Lautenbach

Einladung zur Generalversammlung

Am Montag, 13.11.2023 findet um 19:30 Uhr im Gasthaus Kreuz die Generalversammlung der Bläserjugend sowie direkt im Anschluss die Generalversammlung der Trachtenkapelle Lautenbach statt.

Tagesordnungspunkte Bläserjugend:

1. Begrüßung
2. Tätigkeitsbericht des Schriftführers
3. Kassenbericht
4. Rückblick und Ehrungen
5. Neuwahlen
6. Vorschau
7. Verschiedenes, Wünsche und Anträge

Tagesordnungspunkte Trachtenkapelle:

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Tätigkeitsbericht des Schriftführers
4. Kassenbericht
5. Rückblick und Ehrungen
6. Neuwahlen
7. Vorschau
8. Verschiedenes, Wünsche und Anträge

Hierzu laden wir alle aktiven und passiven Mitglieder, die Mitglieder des Gemeinderates, die Vertreter der örtlichen Vereine sowie alle Freunde und Gönner unseres Vereines herzlich ein.

Trachtenkapelle Lautenbach e.V. und Bläserjugend

Luca Streif wird Deutscher Meister im Bankdrücken

Mario Schnurr und Alex Hochlov gewinnen ebenfalls Gold

Die diesjährigen Deutschen Meisterschaften im Classic und Equipped Bankdrücken fanden im bayrischen Landshut. Vom KSV Renchtal gingen Alex Hochlov und Mario Schnurr an die Hantel. Gut 350 Heber/innen aus ganz Deutschland trafen sich zu diesen Titelkämpfen. Vom KSV Renchtal gingen gleich 4 Athleten sehr erfolgreich an den Start.

Den Anfang machte Jugendheber Luca Streif beim Classic Bankdrücken. Er stand hierbei das erste Mal auf nationaler Bühne und ging in der Jugend-A (16-18 Jahre) über 120 kg an die Hantel. Mit sicheren 190 kg stieg Luca Streif in das Wettkampfgeschehen ein und setzte gleich eine neue persönliche Bestmarke. Im zweiten Durchgang ließ der 18-Jährige einen Deutschen Jugendrekord von sage und schreibe 200.5 kg auflegen und brachte auch diesen Eisenberg locker nach oben. Zum Abschluss griff Luca Streif den Juniorenrekord an und wählte hierfür beeindruckende 216 kg. Nur äußerst knapp scheiterte Streif an dieser Last. Luca Streif platzierte sich dennoch mit neuer Bestmarke von 200.5 kg unangefochten auf Rang 1 in der Klasse über 120 kg und gewann seinen ersten Deutschen Meistertitel! Mit 102.66 Punkten gewann er ebenso die Relativwertung aller Jugendlichen.

Weiter ging es mit seinem Teamkollegen Martin Lux. Er ging ebenfalls im Classic Bankdrücken an den Start, allerdings in der Aktivenklasse (24-39 Jahre) bis 93 kg. Mit beachtlichen 160 kg stieg Martin Lux in den Wettkampf ein und brachte diese erfolgreich in die Wertung (Bestleistung). Leider war die Steigerung in den Folgeversuchen auf 167.5 kg an diesem Tag gleich zweimal zu schwer. Dennoch belegte Martin Lux einen soliden 10. Platz in diesem sehr starken Feld.

Routinier Mario Schnurr ging in der Klasse bis 105 kg der Equipped Wertung der Altersklasse II (50-59 Jahre) an die Hantel. Mit stabilen 217.5 kg eröffnete der Lautenbacher seinen Wettkampf und schob sich damit bereits unerreichbar auf Rang 1 vor. Im Zweitversuch ging es an eine neue Bestmarke von beeindruckenden 232.5 kg. Auch diese Last brachte Schnurr mit Bravour in die Wertung. Im dritten und letzten Versuch ging es dann an ganze 240 kg. Leider war dies etwas zu schwer. Mario Schnurr wurde dennoch mit großem Vorsprung Deutscher Meister und gewann mit 142.5 Punkten auch die Relativwertung seiner Altersklasse.

Den Abschluss des Teams machte Alex Hochlov in der Aktiven-Klasse (24-39 Jahre) bis 93 kg ebenfalls Equipped. Mit einem Einstiegsgewicht von ganzen 232.5 kg zeigte Hochlov sofort wo die Reise hingehen sollte. Im Zweitversuch drückte er starke 242.5 kg in die Höhe. Schließlich ließ er im Drittversuch sage und schreibe 250 kg auflegen - neue Bestleistung - und drückte auch diese Last erfolgreich in die Wertung. Damit gewann auch Alex Hochlov deutlich den Deutschen Meistertitel. In der Relativwertung belegte er mit beachtlichen 160 Punkten nur knapp Rang 2.

Unter den zahlreichen Zuschauern waren Mitglieder des Gemeinderates sowie Bürgermeister Thomas Krechtler. Nach der gelungenen Übung wurde betont, wie wichtig die überregionale Zusammenarbeit im Renchtal ist. Insgesamt waren sechs Fahrzeuge und 40 Mann Feuerwehrkräfte an der Übung beteiligt.



Freiwilligen Feuerwehr Lautenbach

Mehrere Feuerwehren beteiligten sich an der Hauptübung in Lautenbach

Am Samstag, 28.10.2023 fand die diesjährige Hauptübung der Freiwilligen Feuerwehr Lautenbach statt.

Übungsobjekt war im Hubacker ein altes Industriegebäude, was aktuell als Lagerfläche für eine Zimmerei dient. Das Szenario beinhaltete einen Brand in einem angebauten Teil, dieser griff dann auf das Hauptgebäude über. Es waren zu Beginn zwei Personen als vermisst gemeldet.

Die ersteintreffenden Fahrzeuge der Feuerwehr Lautenbach leiteten unter Atemschutz die Menschenrettung und parallel die Brandbekämpfung im Inneren des Gebäudes ein.

Die Feuerwehr Ramsbach führte zusammen mit der Drehleiter der Feuerwehr Oberkirch über mehrere Löschrohre eine umfangreiche Brandbekämpfung am Hauptgebäude durch.

Eine Drohne der Feuerwehr Oppenau lieferte in Echtzeit während der Übung Luftbilder. So konnten sich die Führungskräfte einen guten Überblick über diesen großen Gebäudekomplex verschaffen.



Foto: Freiwillige Feuerwehr



Auf der Tourist-Information im Rathaus erhältlich:

- **Wanderkarte mit touristischen Informationen Renchtal Ortenau Naturpark Schwarzwald Mitte/Nord**
Preis: 8,50 €
- **Mountainbike-Karte**
Preis: 4 €
- **E-Bike Karte**
Preis: 8,90 €
- **Das Buch „Die Geschichte von Lautenbach“**
Preis: 9,90 €
- **Das Buch „Lautenbach im Renchtal“**
Preis: 10 €
- **Kirchenführer klein**
Preis: 3 €
- **Kirchenführer groß**
Preis: 5 €
- **Postkarte**
Preis: 1 €
- **Vesperwanderpass** für die Lautenbacher Vesperwanderung
Preis: 49 €
- **Stockwappen** Lautenbacher Hexensteig
Preis: 4,50 €
- **Schild** zum Lautenbacher Hexensteig
Preis 7,40 €
- **Renchtal-Tasse**
Preis 9,50 €
- **Renchtal-Poster**
Preis 2,00 €



vhs-Büro Oberkirch

Die Volkshochschule Ortenau ist eine Bildungseinrichtung des Ortenaukreises. Unsere Servicezeiten im Rathaus Oberkirch, Raum 1.13: Montag, Dienstag und Donnerstag von 9:00 bis 12:00 Uhr und nach Vereinbarung.

Kontakt: E-Mail: oberkirch@vhs-ortenau.de; Telefon: 07802 82-500. Auf dem Anrufbeantworter kann gerne eine Nachricht hinterlassen werden. Bitte Name, Telefonnummer und Anliegen nennen.

Vortrag: Brauche ich ein Testament

In diesem Vortrag erfahren Sie Wissenswertes zum Thema Erben. Dr. Martina Tauchert-Nosko, Fachanwältin für Erbrecht, behandelt zunächst die gesetzliche Erbfolge für verschiedene Familienkonstellationen und erläutert, wer im Falle eines Todes Erbe wird, wenn es kein Testament gibt. Davon ausgehend wird aufgezeigt, welche Regelungsmöglichkeiten es gibt und wie man ein Testament oder eine andere letztwillige Verfügung richtig errichtet.

Der Vortrag ist gebührenfrei, eine Anmeldung ist erforderlich.

1.0320 OBK, Mittwoch, 15.11.2023 von 19:30 - 21 Uhr, Mediathek Oberkirch, Veranstaltungsraum

Workshop Stilles Qi Gong

Ein Weg zu mehr Lebensenergie

Qi Gong ist eine chinesische Meditations-, Konzentrations- und Bewegungsform zur Kultivierung von Körper und Geist. Die Übungen dienen der Entspannung und Revitalisierung von Körper und Geist. Übungen zur Harmonisierung der Lebensenergie lassen uns zur Ruhe kommen und Stille erfahren. Es entsteht eine innere Heiterkeit und Gelassenheit. Innere Blockaden lösen sich durch die Anregung des Qi-Flusses. Die meditativen Bewegungsübungen regen die Selbstheilungskräfte im Körper an. Die Übungsfolge ergibt sich aus den konkreten Bedürfnissen der Teilnehmenden an diesem Nachmittagsworkshop. Vorkenntnisse werden nicht benötigt.

3.0113 OBK mit Sabina Breidung, 25.11.2023, Samstag, 14:00 - 17:00 Uhr, Altstadtschule Oberkirch, Aula, 2. OG, 26,- Euro

Anmeldung unter www.vhs-ortenau.de oder im vhs-Büro Oberkirch, E-Mail: oberkirch@vhs-ortenau.de.

Italienisch von Anfang an

Auf einfache und unterhaltsame Weise kann im Vormittagskurs **Italienisch A1 für Anfänger ohne Vorkenntnisse** in einer kleinen Gruppe Italienisch von Grund auf gelernt werden. Der Kurs mit Alessandra Parise findet ab dem 15. November immer mittwochs von 9:30 Uhr bis 11:00 Uhr statt und hat 22 Termine.

4.0905 OBK, Kasino (Haus der Vereine), Raum 1.05, 1. OG, 225,00 Euro

Anmeldung unter www.vhs-ortenau.de oder im vhs-Büro Oberkirch, E-Mail: oberkirch@vhs-ortenau.de.

Selbstpflege für pflegende Angehörige - Vortrag am 15. November 2023 in den Illenau Werkstätten, Illenauer Allee 54 in Achern

Die letzte Veranstaltung in der Demenzreihe 2023, organisiert von der Demenzinitiative und der Demenzagentur Achern-Renchtal findet am Mittwoch, den 15. November 2023 um 18 Uhr in den Illenau Werkstätten, Illenauer Allee 54 in Achern statt.

Pflegende Angehörige wollen ihre erkrankten Familienmitglieder mit all ihren Kräften unterstützen und pflegen. Oft gehen sie dabei über die Grenzen ihrer Leistungsfähigkeit hinaus und vergessen sich selbst. Sie stellen ihre persönlichen Bedürfnisse in den Hintergrund und verlieren ihre sozialen Kontakte. Erschöpfung und Überforderung ist die Folge.

Der Vortrag zeigt auf wie Angehörige erkennen, dass sie Hilfe benötigen und wie wichtig es ist, sich über die eigenen Gefühle klar zu werden. Es wird aufgezeigt welche Möglichkeiten der „Selbstpflege“ es gibt und wie man einen guten Umgang mit persönlichen Grenzen findet. Nur wer für sich selbst gut sorgt, kann auch für andere Menschen gut und liebevoll sorgen.

Die Referentin Martina Gehrke ist Krankenschwester, Kunsttherapeutin und Supervisorin. Der Eintritt ist kostenfrei. Anmeldungen sind erforderlich bei der Demenzagentur Achern-Renchtal bis spätestens 3. November 2023.

Telefonnummer: 07841 642-1347 und 642 - 1267 oder 07802 82-530 oder per

E-Mail: demenzagentur@achern.de

Schwarzwaldverein

Am Samstag, 18.11.2023, findet das Hähnchenessen statt. Beginn ist um 18:00 Uhr in Zusenhofen.

Anmeldung bis Dienstag, 14.11.2023 unter Tel.: 07805-914698 bei Ebert Albrecht.

Hans-Furler-Gymnasium Oberkirch: Einladung zu Informationsabend und Tag der offenen Tür

Das Hans-Furler-Gymnasium Oberkirch führt am **Dienstag, den 12. Dezember 2023 von 18:30 bis 20:00** in seinem Forum einen großen **Informationsabend** für Eltern mit Kindern in Klasse 4 durch. Die Schulleitung informiert und berät über die vielfältigen Programme und Profile des einzigen Gymnasiums im Renchtal. Es besteht außerdem die Gelegenheit, das völlig neu gestaltete Schulhaus mit seinen Fach- und Unterrichtsräumen modernster Ausstattung zu besichtigen.

Am Samstag, den **3. Februar 2024** lädt das Oberkircher Gymnasium dann zu seinem **Tag der offenen Tür ein (10 Uhr bis 13 Uhr)**. Auf die jungen Gäste wartet dabei eine Entdecker-Rallye mit zahlreichen Mitmachstationen und eine süße Überraschung. Für die Eltern gibt es zahlreiche Informationen zum vielfältigen Bildungsangebot der Schule. Außerdem besteht erneut die Möglichkeit, das modernisierte Schulhaus zu erkunden.

Für das leibliche Wohl ist ebenfalls gesorgt. In der Mensa im Forum des HFG kann ein Mittagessen eigenommen werden.

Die Anmeldung zur Klasse 5 am HFG findet an folgenden Tagen statt: Mo und Di 4./5. März von 8 bis 17 Uhr und Mi und Do 6./7. März von 8 bis 18 Uhr.

Die Anmeldung kann persönlich oder auch per Mail vorgenommen werden. Formulare und weitere Informationen hierzu auf der Schulhomepage: www.hfg-oberkirch.de

Individuelle Beratungs- und Informationsgespräche im Vorfeld der Anmeldungen sind jederzeit möglich (Kontaktaufnahme telefonisch über das Sekretariat: 07802 82 800 oder sekretariat@hfg.org.schule-bw.de)

Grippeimpfung – für wen und wann sinnvoll?

Seit September raten das Robert-Koch-Institut und die Ständige Impfkommission (STIKO) zur Gripeschutzimpfung. Die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) als Landwirtschaftliche Krankenkasse trägt dafür die Kosten.

Grippeviren sind für bestimmte Personengruppen eine ernstzunehmende Bedrohung der Gesundheit. Die STIKO empfiehlt die Impfung gegen Grippe für:

- alle Personen ab 60 Jahren,
- gesunde Schwangere ab dem zweiten Schwangerschaftsdrittel (bei erhöhter gesundheitlicher Gefährdung infolge eines Grundleidens auch schon im ersten Schwangerschaftsdrittel),
- Menschen mit erhöhter gesundheitlicher Gefährdung aufgrund chronischer Krankheiten (zum Beispiel Diabetes, Herzerkrankungen, Asthma, Leber- und Nierenkrankheiten),
- Bewohnerinnen und Bewohnern von Alten- und Pflegeheimen,
- Personen, die als mögliche Infektionsquelle im selben Haushalt leben oder von ihnen betreute Risikopersonen gefährden können,
- Personen, die andere pflegen,
- Menschen, die Berufe ausüben, bei denen die Ansteckungsgefahr groß ist.

Nach der Impfung dauert es zehn bis 14 Tage bis der Körper einen ausreichenden Schutz vor einer Ansteckung aufgebaut hat.

EEB Ortenau

Traumseminar

Die Evangelische Erwachsenenbildung veranstaltet am Samstag, 11. November, 10 bis 16 Uhr, in Offenburg ein Traumseminar mit dem Titel „Vom Traum-Ich zum Wach-Ich: Wegweiser aus dem Unbewussten wahrnehmen“. Gut ein Drittel des Lebens schlafen wir – und träumen. Jede Nacht. Manche Träume sind klar und leicht, andere intensiv und voller Fragen. Manche erinnern wir sofort, andere fliegen mit dem Erwachen davon. Was aber geschieht in den Träumen? Was wollen sie uns sagen? Unsere Träume zu verstehen heißt für die Seele sorgen. „Ein ungedeuteter Traum gleicht einem ungelesenen Brief“ heißt es im Talmud. Es lohnt sich also, hinzuhören, was die nächtlichen Botschaften vermitteln wollen.

Im Seminar erhalten Sie eine Einführung in die Grundelemente der Traumarbeit und können konkret an eigenen Träumen arbeiten. Es ist auch geeignet für Menschen, die beruflich oder ehrenamtlich beraterisch oder seelsorglich tätig sind.

Leitung: Ingeborg Zechmeister, Systemische und Personenzentrierte Beraterin

Kosten: 40 Euro

Ort: Offenburg

Anmeldung: eeb.ortenau@kbz.ekiba.de oder www.eeb-ortenau.de

Finanzpower für Frauen

Die Evangelische Erwachsenenbildung veranstaltet am Freitag, 10. November, in Offenburg einen mehrteiligen Workshop „Finanzpower für Frauen“. Finanzen müssen keine Raketenwissenschaft sein. Wir helfen Ihnen, eine finanzbewusste und finanzstarke Frau zu werden, die ihre Finanzen selbstbewusst in die Hand nimmt. Dabei geht es um mehr als nur Zahlen: Gemeinsam erkunden wir, wie die Einstellung zu Geld die Konten beeinflusst. Wir erarbeiten Strategien, um einen klaren Überblick über die Finanzen zu gewinnen und sie in den Griff zu bekommen. Wir zeigen Ihnen, wie Sie die Rentenlücke berechnen und wie Sie sich effektiv auf die finanzielle Zukunft vorbereiten können. Egal, ob Sie gerade erst anfangen, sich mit Finanzen zu beschäftigen, oder bereits über Grundkenntnisse verfügen – dieser mehrteilige Workshop bietet eine einzigartige Gelegenheit, das finanzielle Wissen zu erweitern und finanzielle Ziele zu erreichen.

Dieser Kurs ist besonders geeignet für Frauen mit Migrationsgeschichte, die das deutsche Finanz-System genauer kennenlernen wollen.

Termine: ab Fr, 10.11., 18:00 bis 20:00 Uhr

Leitung: Lisa Ilg

Kosten: keine

Anmeldung unter eeb.ortenau@kbz.ekiba.de oder www.eeb-ortenau.de

Prävention und Therapie von Diabetes, Bluthochdruck und Übergewicht

Am 20.11.2023, 19:00 Uhr treffen wir uns bei Hildegard Huber am Herbstkopf 7 in Oberkirch-Bottenau.

Frau Dr. oec. troph. Silke Bauer vom Ernährungszentrum Ortenau möchte für uns über Diabetes, Bluthochdruck und Übergewicht referieren.

Es gilt heute als gesichert, dass die Lebensweise einen wichtigen Einflussfaktor auf die Lebensqualität und Lebenserwartung ausübt. Zu einer gesunden Lebensweise gehört neben ausreichender Regeneration, Stressmanagement und Bewegung auch eine ausgewogene Ernährung. Durch die richtige Lebensmittelauswahl liefert die Ernährung eine angemessene Menge an lebensnotwendigen Nährstoffen, um vor ernährungsabhängigen Erkrankungen wie Übergewicht, Bluthochdruck und Diabetes zu schützen und sie auch zu therapieren. Da es nie zu spät ist seine Lebensweise zu optimieren, möchte Ihnen die promovierte Ernährungswissenschaftlerin Frau Dr. Silke Bauer, freiberufliche Referentin für das Ernährungszentrum Ortenau, in ihrem Vortrag viele Tipps für die Praxis mitgeben.

Anmeldung bis zum 13.11.2023 bei Antonia Schweigert, Telefon: 07802/90228 oder über unsere WhatsApp-Gruppe

Schwarzwaldverein Oberkirch – Senioren auf Tour

Am Mittwoch, 15. November 2023 gehen wir wieder auf Tour. Wir treffen uns um 15 Uhr am Postparkplatz. Die Wanderung werden wir dem Wetter entsprechend durchführen. Eine Einkehr ist geplant. Mitglieder und Gäste sind dazu herzlich eingeladen. Info bei Christa Hildenbrand, Tel. 07802/4245

Tag der offenen Tür an der Gewerblichen Schule Lahr

Am **Samstag, 25.11.2023, von 10-14 Uhr** lädt Sie die Gewerbliche Schule Lahr zum **Tag der offenen Tür** ein. Sie haben an diesem Tag die Gelegenheit, den vor wenigen Wochen fertiggestellten Neubau sowie die modernen Druck-, KFZ- und Metallwerkstätten, Elektrolabore und Friseursalons zu besichtigen. Die Räumlichkeiten und das vielfältige Bildungsangebot der Schule werden Ihnen in Form von Rundgängen, Vorträgen und Präsentationen vorgestellt.

Zur selben Zeit findet auch der **Infotag des Technischen Gymnasiums** statt, bei dem Sie u.a. den Schwerpunkt Gestaltungs- und Medientechnik kennenlernen können. Die Gewerbliche Schule Lahr bietet als einzige Schule in der Ortenau diesen Schwerpunkt an, der Schüler*innen anspricht, die sich für Gestaltung und Design interessieren und eine Affinität zur Informationstechnologie haben.

Das Technische Gymnasium kann mit dem mittleren Bildungsabschluss besucht werden und schließt nach drei Jahren mit der allgemeinen Hochschulreife ab.

Aktive und ehemalige Schüler*innen berichten über ihre Erfahrungen am TG und präsentieren Inhalte des Schwerpunktes GMT. Außerdem stehen Ihnen Lehrkräfte für ein persönliches Beratungsgespräch zur Verfügung.

Beide Veranstaltungen finden in der Tramplerstraße 80 in 77933 Lahr statt. Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage unter www.gs-lahr.de.

Vortrag: Risiken und Chancen der Geothermie

Während die Notwendigkeit der Energiewende von kaum jemandem angezweifelt wird, ist ihre Umsetzung Gegenstand intensiver Diskussionen. Aufgrund ihrer Grundlastfähigkeit nimmt die Geothermie in dieser Diskussion eine besondere Stellung ein. In einem zukünftigen Energiesystem könnte die Geothermie ergänzend zu den fluktuierenden Energiequellen, Sonne und Wind einen Beitrag zur nachhaltigen Versorgungssicherheit - auch durch saisonale Wärmespeicherung - leisten. Die langfristige Nutzung des großen Potenzials, insbesondere im Oberrheingraben, erfordert jedoch ein risikoaffines, verantwortungsvolles Handeln.

Als national und international renommierter Experte wird Prof. Dr. Thomas Kohl vom Karlsruher Institut für Technologie (KIT) über die Grundlagen, die Chancen und Herausforderungen der geothermischen Energienutzung, sowie den aktuellen Stand von Forschung und Wissenschaft berichten. Er möchte durch sachkundige Information dazu beitragen, dass diese Energiequelle besser verstanden werden kann. Im Vortrag wird sowohl auf die Bedenken großer Teile der Bevölkerung als auch auf die aktuellen gesetzlichen Regelungen im Bergrecht eingegangen.

Die Kooperationsveranstaltung des Offenburger Netzwerks für Nachhaltigkeit (ONN) findet am Mittwoch, 22.11.2023 um 19 Uhr im Saal der VHS Offenburg statt, der Kostenbeitrag beträgt 5 Euro.

Die Arbeitsagentur Offenburg informiert:

ME, MYSELF and I

Jetzt bin ich dran: Gelungener Wiedereinstieg nach Familienzeit & Pflege

Am 16. November 2023 von 9 – 12.30 Uhr informiert die Arbeitsagentur Offenburg zum Thema: „Jetzt bin ich dran – Gelungener Wiedereinstieg nach Familienzeit & Pflege“

Die Veranstaltung richtet sich an Interessierte, die nach der Familienphase oder der Pflege von Angehörigen den beruflichen Wiedereinstieg vorbereiten. Denn der berufliche Wiedereinstieg sollte gut geplant werden. Es gibt viele Fragen zu beantworten.

Möchte ich wieder zurück in meinen bisherigen Beruf oder mich beruflich neu orientieren? Wie sollte ich mich präsentieren und was ist bei der Bewerbung zu beachten? Soll ich mich qualifizieren? Welche Service- und Förderangebote der Agentur für Arbeit Offenburg können hierbei unterstützen?

Expertinnen der Arbeitsagentur Offenburg ermutigen zum beruflichen Wiedereinstieg. Sie geben Tipps und hilfreiche Informationen. Die Veranstaltung findet in Präsenz statt in der Agentur für Arbeit Offenburg, Weingartenstraße 3, Besucherzentrum.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt und ist nur mit Anmeldung möglich. Anmeldung unter <https://eveeno.com/wiedereinstieg-offenburg> oder Offenburg.BCA@arbeitsagentur.de

Dies ist eine Veranstaltung im Rahmen von BiZ & Donna, organisiert von Elke Leibbrand, Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt der Arbeitsagentur Offenburg. Sie berät und informiert zu Themen wie Frauenförderung sowie Vereinbarkeit von Familie und Beruf.

Polizeipräsidium Offenburg

Tipp der Polizei: Dunkle Jahreszeit - helles Licht!

Bald ist Winterzeit: Radfahrer und Fußgänger sind für Autofahrende oft unsichtbar.

Abhilfe ist einfach: Zuverlässig funktionierende Fahrrad-Beleuchtung, reflektierende Westen oder Klackbänder. Helle Kleidung und Reflektoren schützen - in jedem Alter!

Riskieren Sie nicht ihr Leben - zeigen Sie sich - Sie haben keine „Knautschzone“

Infos: www.gib-acht-im-verkehr.de

Einbruchschutzberatung - nicht vergessen:

Wir bieten Ihnen eine kostenlose Einbruchschutzberatung zuhause an.

Polizeipräsidium Offenburg, Referat Prävention, 0781 / 21-4515

oder 07222 / 761-405 oder 0781 / 21-1041

E-Mail: offenburg.pp.praevention@polizei.bwl.de

Arbeitsgemeinschaft – Neuwahlen des Beirats und des Vorstandes am 24. Oktober 2023

Aufgrund der demografischen Entwicklung und der gesellschaftsstrukturellen Veränderungen kommt den ambulanten, teilstationären und stationären Hilfen im Gesamtsystem der Pflege und Betreuungsangebote eine zentrale Bedeutung zu. Daher haben sich vor vielen Jahren die Anbieter solcher Leistungen mit den Städten und Gemeinden sowie Vertretern der Ärzteschaft und der Kranken- und Pflegekassen im Bereich Achern/Renchtal zu einer Arbeitsgemeinschaft (AG) zusammengeschlossen. Aufgabe und Ziel dieser Gruppierung ist die Verbesserung der Zusammenarbeit und die gegenseitige Abstimmung der Angebotspalette sämtlicher Anbieter und Dienste sowie der Informations- und Erfahrungsaustausch mit anderen Leistungserbringern. Des Weiteren werden Versorgungsdefizite abgeklärt und Vorschläge zur Weiterentwicklung der pflegerischen, hauswirtschaftlichen und betreuenden Hilfen im Versorgungsgebiet erarbeitet.

Der Beirat mit den beiden Vorsitzenden hat das Ziel, fachliche Inhalte für die AG festzulegen und vorzubereiten. Die Geschäftsführung erfolgt durch die Mitarbeiterinnen des Pflegestützpunktes Ortenaukreis Außenstelle Achern/Renchtal, Bettina Huber und Sabine Sauer.

Die Arbeitsgemeinschaft traf sich am 24. Oktober 2023 im Bürgersaal des Rathauses Am Markt. Dort standen turnusgemäß neben den anderen Themen die Neuwahlen des Vorstandes und Beirats auf der Tagesordnung. Die erste Vorsitzende Dr. Kristiane Schmalfeldt hat ihren Posten zur Verfügung gestellt. Sie scheidet altersbedingt als Geschäftsführerin der Wohnen und Pflege gGmbH aus.

Zum ersten Vorsitzenden wurde Peter Doll, Fachbereichsleiter Altenhilfe und Einrichtungsleitung des Pflegeheims Erlenbad gewählt. Seine Stellvertreterin ist Bettina Dold, Geschäftsführerin der Häuslichen Pflege Schreiner und mehr in Achern. Die Beiratsmitglieder sind: Silke Bohnert, Leiterin des ökumenischen Hospizdienstes Achern-Renchtal, Sabine Fronz, Geschäftsführerin Pflegeheim St. Franziskus in Achern, Karlheinz Haupt Pflegedienstleiter Service Center Oberkirch, Irmgard Huber-Busam vom Sozialdienst des Klinikums Ortenaukreis Achern, Sabrina Lusch – Seniorenbeauftragte der Stadt Oberkirch und Steffen Nork, Einrichtungsleiter im Seniorenzentrum Das Peterstal.

Ladung immer sichern

Die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) weist auf das Unfallrisiko durch unsachgemäß gesicherte Ladung hin und gibt Tipps unter www.svlfg.de/ladungssicherung, wie die Ladung sicher ans Ziel kommt.

Professionelle Ladungssicherung ist wichtig, damit Ladung nicht ungewollt verrutscht oder sich verschiebt. Sie reduziert somit das Unfallrisiko, zum Beispiel bei Vollbremsungen, beim ruckartigen Beschleunigen, in Kurven oder bei Ausweichmanövern. Je nach Art der Güter, der Fahrzeuge und der Sicherungsmöglichkeiten, müssen bestimmte Regeln beachtet und die passenden Sicherungsmaßnahmen ergriffen werden. Ein Lastenverteilungsplan sorgt dafür, dass sich der Schwerpunkt der Ladung in einem definierten Bereich der Ladefläche befindet. Ladungssicherungsrechner helfen beim Berechnen der notwendigen Sicherungskraft. Verantwortlich für die ordnungsgemäße Ladungssicherung sind Fahrzeughalterinnen und -halter, Verladepersonal sowie Fahrerinnen und Fahrer gleichermaßen.

Unter www.svlfg.de/ladungssicherung bietet die SVLFG wichtige Informationen zur richtigen Ladungssicherung, sie gibt Hinweise zu Hilfsmitteln wie etwa Netze, Planen, Antirutschmatten oder Zurrgurten und deren Belastbarkeit. Auf der Seite finden sich auch eine Checkliste sowie die Broschüre B17 Ladungssicherung.

BUND Renchtal

Am 23. November 2023 lädt der BUND Renchtal um 20:00 Uhr zu einem Vortrag in der Mediathek Oberkirch zum Thema: „Wolf und Luchs im Schwarzwald - Umdenken statt umbringen“ ein. Referent ist Friedrich Burghardt, stellvertretender Leiter des Fachbereichs „Schalenwildforschung“ und verantwortlich für das Wildtiermanagement im Nationalpark Schwarzwald.

Rund 200 Jahre gab es im Schwarzwald keine Wölfe mehr. Nun ist diese Tierart wieder in geringer Individuenzahl präsent, spontan zugewandert aus Ostdeutschland und dem Alpenraum. Das löst Ängste aus. Zunächst kamen nur

männliche Tiere. Nun hat sich auch erstmals eine sogenannte Fähe dazugesellt, und es gab in diesem Jahr im Südschwarzwald Nachwuchs. Das Thema Wolf und Luchs ist sicher auf beiden Seiten emotional besetzt, sowohl bei Befürwortern als auch Gegnern, insbesondere seitdem es immer wieder Berichte über gerissene Weidetiere gibt. Langfristig ist damit zu rechnen, dass Wolf und Luchs wieder zur heimischen Fauna gehören. Die Gesellschaft muss einen Weg finden, wie damit umzugehen ist.

Mit der Veranstaltung möchte der BUND-Renchtal zu einer Versachlichung der Diskussionen beitragen. Hierfür konnte in Friedrich Burghardt ein ausgewiesener und erfahrener Experte gewonnen werden. Nach dem Vortrag wird ausreichend Gelegenheit sein, auch Meinungsverschiedenheiten fair auszutauschen.

Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen.

Bildungszentrum Offenburg

Malerei im Umbruch des 19. Jahrhunderts - Vortrag zur Kunstgeschichte

Mit einem Vortrag über die Malerei im 19. Jahrhundert eröffnet das Bildungszentrum Offenburg am Montag **20. November, 15:00 – 16:45 Uhr** im Kath. Zentrum St. Fidelis, Straßburger Str. 39, eine kleine Reihe über die Umbrüche in der Kunst dieses bewegten Jahrhunderts. Die Teilnahmegebühr beträgt 10 Euro.

Die Kunstgeschichtlerin Barbara Memheld zeigt anhand vieler Bildbeispiele das Spannungsfeld zwischen dem rückwärtsgewandten Blick auf vergangene Epochen und der Aufgeschlossenheit gegenüber der Gegenwart und der Lebenswirklichkeit in ihren modernen Erscheinungsformen: von Mengs Parnass bis zu Menzels Eisenwalzwerk. Vorträge zur Bildhauerei und zur Architektur im 19. Jahrhundert werden folgen.

Referentin: Dr. Barbara Memheld

Termin: Montag, 20. November 2023, 15:00 - 16:45 Uhr

Ort: Bildungszentrum Offenburg, Kath. Zentrum St. Fidelis, Straßburger Str. 39

Weitere Informationen beim Bildungszentrum Offenburg: Tel. 0781 925040, www.bildungszentrum-offenburg.de oder info@bildungszentrum-offenburg.de

Sicherheit neu Denken

Vortrag im Rundofen Zell a. H.

Alljährlich findet im November in vielen Gemeinden die Ökumenische Friedensdekade statt. Dieses Jahr steht sie unter dem Motto „sicher nicht – oder?“ Auch in Zell am Harmersbach gibt es einige Angebote bei der Bemühung um Frieden ohne Waffen. Der Friedensgottesdienst am Sonntag, 19. November um 10 Uhr in der evangelischen Kirche wird von Prädikant Dr. Eberhard Müller geleitet.

Am Montag, 20. November um 19 Uhr wird Theodor Ziegler im Rundofen zu den Weiterentwicklungen des Szenarios „Sicherheit neu denken“ sprechen. Er ist einer der Autoren dieser Studie der Badischen Landeskirche, die mit ihrem Ansatz „von der militärischen zur zivilen Sicherheitspolitik“ viel Aufmerksamkeit erlangt hat. Er wird in seinem Vortrag auf die aktuellen gesellschaftspolitischen Konnotationen eingehen. Während des Vortrags lädt er auch zum gemeinsamen Singen von Friedensliedern ein.

Im Rahmen der Friedensdekade 2023 laden das Bildungszentrum Offenburg, die Ev. Erwachsenenbildung Ortenau und die Gemeinden von Zell zu diesem Vortrag in den Rundofen ein.

Referent: Dr. Theodor Ziegler, Baiersbronn
 Termin: Montag 20. November um 19 Uhr
 Ort: Rundofen, Fabrikstr. 1-5a, 77736 Zell a. H.
 freier Eintritt

Weitere Informationen beim Bildungszentrum Offenburg,
www.bildungszentrum-offenburg.de; info@bildungszentrum-offenburg.de; Tel. 0781 9250-40 oder unter www.eeb-ortenau.de.

Anselm – Das Rauschen der Zeit **Film und Filmgespräch mit Komponist Leonard Küßner**

In ANSELM zeichnet Wim Wenders das Porträt eines der bedeutendsten bildenden Künstler unserer Zeit: Anselm Kiefer. Gedreht in 3D erlaubt der Film seinem Publikum eine filmische Reise durch das Werk eines Künstlers, dessen Kunst die menschliche Existenz und die zyklische Natur der Geschichte erforscht. Dieses ist inspiriert von Literatur und Poesie, Geschichte, Philosophie, Wissenschaft, Mythologie und Religion.

Im Rahmen der Filmgesprächsreihe „genial“ von VHS Offenburg, Ev. Erwachsenenbildung Ortenau und dem Bildungszentrum Offenburg wird der Film „Anselm“ gezeigt am Dienstag, 21. November um 19:30 Uhr im Forum Kino Offenburg, Hauptstr. 111. Karten gibt es im Vorverkauf oder an der Kinokasse für 10 Euro.

Im Anschluss an die Filmvorführung wird Leonard Küßner, der die Musik zum Film komponiert hat, seine persönliche Herangehensweise an die Vertonung dieses Filmes schildern und zum Gespräch zur Verfügung stehen.

Deutschland/Frankreich/Italien 2023, 3D, 93 Min., Regie: Wim Wenders

Termin: Dienstag, 21. November, 19.30 – 22:00 Uhr
 Gespräch mit Leonard Küßner, dem Komponisten des Films, im Anschluss an die Vorführung
 Ort: Forum Kino Offenburg, Hauptstr. 111
 Kosten: 10 Euro (an der Kinokasse oder unter www.forum-cinemas.de, incl. 3D-Brillen)
 weitere Informationen beim Bildungszentrum Offenburg, Straßburger Str. 39, Tel. 0781 925040, www.bildungszentrum-offenburg.de

Bewegen statt schonen – zweiteiliger Schnupperkurs

Mit einem ganzheitlichen Trainingsprogramm, geleitet von Rückentrainer und Heilpraktiker Rolf Birk, kräftigen Teilnehmende ihre Bauch-, Rücken- und Beinmuskulatur. Mobilisations- und Dehnungsübungen für verspannte Muskelpartien sind ebenfalls Schwerpunkte dieses zweiteiligen Kurses. Verschiedene Übungsgeräte sowie Pilates-Elemente bringen Abwechslung in die Stunden. Teilnehmende lernen unterschiedliche Bewegungs- und Entspannungsformen zur Körperwahrnehmung kennen, um ihr Haltungsbewusstsein zu verbessern.

Die Teilnahmegebühr beträgt 20 Euro.
 Dieser Kurs bietet das Bildungszentrum Offenburg in Kooperation mit dem TuS Windschlag mit zwei Terminen in der Sporthalle Windschlag, Alemannenstr. 8, 77652 Offenburg - Windschlag an:
 mittwochs 06./20.12.2023, 8:30 – 10:00 Uhr
Um Anmeldung bis 30. November 2023 wird gebeten, weitere Informationen im Bildungszentrum Offenburg, Tel. 0781 925040, info@bildungszentrum-offenburg.de, www.bildungszentrum-offenburg.de



Anzeigen

Privat



Liebe Bürgerinnen und Bürger von Lautenbach,

bei der **Bürgermeisterwahl** am **vergangenen Sonntag** haben Sie mich mit herausragender Wahlbeteiligung erneut zum Bürgermeister der Gemeinde Lautenbach gewählt.

Ich bedanke mich ganz herzlich für diesen wiederholten und überwältigenden Vertrauensbeweis.

Bedanken möchte ich mich ebenso bei den zahlreichen Gratulanten und für die vielen Glückwünsche. Vielen Dank auch für die Vorbereitung und Durchführung des Wahlabends bei der ehemaligen Obstammelstelle, für die Bewirtung und die tolle musikalische Umrahmung sowie für die Unterstützung der zahlreichen ehrenamtlichen Wahlhelfer. Ein herzliches Dankeschön entrichte ich gleichsam den Vertretern der Vereine und allen weiteren Helfern für das Stellen eines Maiens beim Rathaus.

Das Wahlergebnis ist für mich wiederum große Verpflichtung, die Interessen von Lautenbach auch künftig mit vollem Einsatz und von ganzem Herzen zu vertreten.

Ihr Thomas Krechtler

ALTBAUSANIERUNG



Foto: shutterstock.com/syda productions



Zertifiziert: VDI 4645, 6022, ChemV.

Klimaanlage



Kühlen

Wärmepumpe



Heizen

Beratung • Montage • Wartung

Tel: +49 (0)7821 / 28898866 | www.vermundo-verwertung.com

Weiss

ÜBERDACHUNG

www.weiss-ueberdachung.de

☎ 078213189333

✉ info@weiss-ueberdachung.de

- Lamellendächer
- Terrassenüberdachungen
- Carports
- Sonnenschutz
- Sichtschutz



10 % Rabatt
auf alle Produkte

Gültig bis zum
31.12.2023

Jedes Projekt ist individuell. Starten Sie Ihr Eigenes, wir helfen Ihnen dabei!

Für Hobbyheimwerker und Bauherren.

REJSEK

METALLBEARBEITUNG - BLECHNEREI

Wir bieten Blechzuschnitt und
Kantbleche nach Maß an. Blechstärke
von 0,7 mm bis 6 mm.
Aluminium. Stahl. Verz. Stahl. Edelstahl.
Kupfer. Titanzink. Kanten und Zuschnitt
bis 6 m.

Bestellen und Kontakt:

Telefon: 07843 995 12 23

Fax: 07843 849 86 20

Email: mail@rejsek.de

Abholung: Hornisgründestr. 3, 77871 Renchen.

Täglich 7.00 - 16.00 Uhr,

Samstag bis 12.00 Uhr.

Weitere Informationen über uns

www.rejsek.de

Sonderseiten in den Amtlichen Nachrichtenblättern

17.11. Stellenbörse Gastronomie	Anzeigenschluss, 13.11.	12.00 Uhr
17.11. Immobilien	Anzeigenschluss, 13.11.	12.00 Uhr
24.11. Im Trauerfall für Sie da	Anzeigenschluss, 20.11.	12.00 Uhr
24.11. Geschenkideen zum Weihnachtsfest	Anzeigenschluss, 20.11.	12.00 Uhr
01.12. Sicherheit rund ums Haus- Einbruch-, Brand- u. Blitzschutz	Anzeigenschluss, 27.11.	12.00 Uhr

Möchten Sie Ihr Unternehmen auf diesen Seite/n präsentieren?

Wir beraten Sie gern.

Telefon 07 81 / 504 -1456 · anb.anzeigen@reiff.de

reiff anb.

ALTBAUSANIERUNG



Foto: shutterstock.com/syda productions

Normstahl

Türen • Tore • Antriebe
Montageservice

**T. Nimmegern
+ H. Voigt**

JETZT Raiffeisenstraße 5
77933 Lahr
Tel. 07821/68140
mail@nimmegern-voigt-tore.de

KLAPPLADEN

KLAPPLÄDEN
SCHIEBELÄDEN
FALTÄDEN

aus Holz und Aluminium
direkt vom Hersteller

Klappladen-Online

Jürgen Matt, Am Jinglingsberg 2
77948 Friesenheim-Heiligenzell
☎ 07821-9213895
info@klappladen-online.de
www.klappladen-online.de

1993 | 30 Jahre | 2023

*Einfach gut
Ihr Stukkateur*

G. Bähr
Gips- & Stukkateurmeister
Energiefachberater
Sachverständiger

Eckle 13, 77704 Oberkirch
Tel. 0 78 02 / 54 81
Fax 078 02 / 66 76
Mobil 01 71 / 602 81 49
info@g-baehr-stukkateur.de

www.g-baehr-stukkateur.de

Der Fassadendoktor
Diagnose • Rezept • Therapie

Innenputz | Außenputz | Stuck | Estrich | Altbausanierung | WDVS

Jung Flüssiggas

Manfred Jung

Nachtigallenstr. 5 | 77731 Willstätt-Legelshurst
Tel. 0 78 52 / 9 74 09 | Fax 0 78 52 / 9 74 80 | Mobil 01 51 / 52 55 14 10
E-Mail: info@jung-fluessiggas.com | Web: www.jung-fluessiggas.com

Flüssiggas | Behälter | Regler | Wartung

Bei Neu- oder Umbau beachten: **ALLES RUND UM TANK
ALLES AUS EINER HAND.**

in Sachen Heizöltanks

Unsere Profis betreuen Sie komplett:

- ☞ Tankreinigung
- ☞ Tanksanierung
- ☞ Tankentsorgung
- ☞ Tankneuanlagen

Heute und auch in Zukunft,
heizen mit Öl...kostengünstig.

Umweltschutz
an Ihrem
TANK

STG / TSD GmbH info@stg-tankservice.de

Appenweiler ☎ 0 78 05 / 20 32 ☎ 0 800 / 33 051 63

Fit für die Zukunft

Sie suchen einen erfahrenen Gebäudeenergieberater? Weil Sie Fragen zu einem Heizungsaustausch, zu einer Gebäudesanierung, zu einem Schimmelpfand haben? Oder einen Energieausweis brauchen? Oder auch nur, weil Sie ihr Haus aus der Sicht eines Energieeffizienz-Experten bewertet haben wollen? Profitieren Sie aus meiner fundierten Aus- und ständiger Weiterbildung und aus 25 Jahren Erfahrung und Fachwissen als Gebäudeenergieberater aus der Region.

Franz Streif - Gebäudeenergieberater (HWK) - Telefon 07806 - 29 40 152



Der Marktführer in der Region für
Garagentore

Garagentor
inkl. Antrieb
ab **1099€***
*inkl. 19% MwSt.

Promotec Mischler Torsysteme GmbH Am Reitplatz 1 | 77731 Willstätt
Tel. 07852 9113-0 · info@promotec-mischler.com · promotec-mischler.com

Qualität vom
Meisterbetrieb

Huber
Fliesenleger

- ◆ Fliesen
- ◆ Platten
- ◆ Mosaik
- ◆ Naturstein

www.huber-fliesenleger.de

In der Au 25, 77704 Oberkirch-Nußbach
E-Mail: info@huber-fliesenleger.de

Tel. (07805) 22 12
Fax: (07805) 59 54 4

Schier

Heizungsbau • Sanitär
Installation • Lüftung

Am Eckenacker 50
77740 Bad Peterstal-Griesbach 1
Telefon 07806/8196, Fax 8481
info@schier-heizungsbau.de

Haustechnik für Mensch und Umwelt



Gastronomie



Braunberg 2
77728 Oppenau-Löcherberg
Telefon 07806/541
info@braunbergstueble.de

Liebe Gäste & Freunde unseres Braunerbstüble

Beachten Sie ab sofort unsere
Winteröffnungszeiten: Mo. und Di. Ruhetage
Mittwoch bis Freitag ab 17:00 geöffnet
Samstag & Sonntag ganztags

Vorschau: **Burger Abende**
Donnerstag 16.11.2023/Do.23.11. und Do 30.11. ab 17:00
Donnerstag 14.12.2023 Adventliche Stimmung
mit Musik & Gesang

Für das Schlachtplatten Wochenende sind
nur noch wenige Plätze frei!

Auf euer Kommen freut sich Angela &
Klaus Gmeiner mit Team

Bitte reservieren Sie bei uns, per Email oder
unter 07806/541.

Informieren Sie sich auf unserer Homepage
www.braunbergstueble.de sowie auf Facebook
und Instagram

9				5			4	1
7				9	8		3	
		3					8	2
			9				5	8
	7	8		1		2	6	
6	9				4			
3	5					6		
	2		1	7				4
1	4			3				5

Die Auflösung zu diesem SUDOKU finden Sie in dieser Ausgabe

HITRADIO OHR
EINFACH NÄHER DRAN

OHR bits, --

**MIT RADIO HÖREN
GELD VERDIENEN!**

100
OHR bits, --

50
OHR bits, --
SchwarzwaldTALER

WWW.OHRBITS.DE

HITRADIO OHR
EINFACH NÄHER DRAN

Die **OHRbits** sind eine Aktion von HITRADIO OHR aus dem Funkhaus Ortenau!



Ihr Ansprechpartner:
Bernd Wallasch
Tel. +49 (0) 781 92 458-37

**Rendler
baut**

Immobilien

Haus- und Wohnungs- Besichtigung in Ödsbach

im Neubaugebiet „Hengstbachstr. 6“
am 17.11.2023, 13 – 16 Uhr

Überzeugen Sie sich von ...

- der ruhigen Lage mit traumhaftem Ausblick und guter Verkehrsanbindung in direkter Nähe zu Oberkirch
- den durchdachten Wohnungsgrundrissen und der modernen und flexiblen Ausstattung

Informieren Sie sich über die ...

- attraktive Wohnraumförderung für Familien sowie die neue degressive Abschreibung für Kapitalanleger
- aktuell noch freien Wohneinheiten und Preise sowie die projektierten Doppelhaushälften

**Bewusst
leben mit
traumhaftem
Ausblick**

Jetzt besichtigen und
informieren



Glückwunschanzeigen

zu Weihnachten und zum Jahreswechsel



ZUM WEIHNACHTSFEST

bedanken wir uns
bei all unseren Kunden, Geschäftspartnern und Freunden
für das entgegengebrachte Vertrauen
und die erfolgreiche Zusammenarbeit.

Inh. Max Mustermann
Musterstraße 36 • 12345 Musterstadt
Tel. 0 12 34 / 1 23 45 • Fax 0 12 34 / 1 23 45
info@mustermann.de • www.mustermann.de

Ihr Logo

Nr.25

Größe: 2-sp/60 mm (= 120 mm)

Überbringen Sie Ihren Geschäftspartnern, Freunden und Bekannten die besten Wünsche zu Weihnachten.

Wir stellen in dieser Ausgabe einige Anzeigenbeispiele vor. Alle Motive können in 1-, 2-, 3- und teilweise auch 4-spaltig abgedruckt werden.

Selbstverständlich gestalten wir Ihre individuelle Anzeige auch ganz nach Ihren Wünschen.

Die Vorlagen für die Glückwunschanzeigen sollten bis **Di., 5. Dezember 2023**, 16 Uhr bei uns vorliegen.

2024
Einen guten Rutsch in das Jahr

Ihr Logo

Inh. Max Mustermann
Musterstr. 3
12345 Musterstadt
Tel. 0 12 34 / 1 23 45
www.mustermann.de

wünschen wir unseren Mitarbeitern
und Geschäftspartnern.

Nr.05

Größe: 1-sp/60 mm (= 60 mm)

*Frohe Weihnachten
und einen guten Rutsch ins neue Jahr
wünscht Ihnen*

Ihr Logo

Inh. Max Mustermann
Musterstr. 3 | 12345 Musterstadt
Tel. 0 12 34 / 1 23 45 | Fax 0 12 34 / 1 23 45
name@mustermann.de
www.mustermann.de



Nr.22

Größe: 2-sp/60 mm (= 120 mm)

Frohe Weihnachten
und einen guten Rutsch
ins neue Jahr

Für die gute Zusammenarbeit und Ihr Vertrauen möchten wir
allen Kunden, Geschäftspartnern und Bekannten
DANKE sagen.

Ihr Logo

Inh. Max Mustermann
Musterstraße 36 • 12345 Musterstadt
Tel. 0 12 34 / 1 23 45 • Fax 0 12 34 / 1 23 45
info@mustermann.de • www.mustermann.de

Nr.19

Größe: 3-sp/80 mm (= 240 mm)

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
0 39 44 - 3 61 60 · www.wm-aw.de
Wohnmobilcenter Am Wasserturm

Mobil: 0160 93893344
www.forst-schmider.de

**FORSTBETRIEB
Schmider**

- Baumfällarbeiten/-schneidearbeiten
- Kranfällungen • Kranarbeiten
- Heckenschnitt • Rodungsarbeiten

9	8	2	3	5	6	7	4	1
7	1	4	2	9	8	5	3	6
5	6	3	7	4	1	9	8	2
2	3	1	9	6	7	4	5	8
4	7	8	5	1	3	2	6	9
6	9	5	8	2	4	1	7	3
3	5	9	4	8	2	6	1	7
8	2	6	1	7	5	3	9	4
1	4	7	6	3	9	8	2	5

Lager-/Industriehalle

(ab 500 m² Fläche) im Raum Oppenau bis Oberkirch zur Miete gesucht.

Kontakt: Frau Labianca unter 0152/01721134



**SANITÄTSHAUS
LABIANCA**
in der Ortenau zuhause

Marco Labianca
Am Marktplatz 4, 77704 Oberkirch
Bahnhofstr. 14, 77728 Oppenau
info@sanitaetshaus-labianca.de
www.sanitaetshaus-labianca.de



Stellenmarkt

**GEMEINSAM
UMWELT
SCHÜTZEN!**



SIE SUCHEN? WIR AUCH!

Ihre Fähigkeiten in einem dynamischen Umfeld einsetzen und die Stelle aktiv mitgestalten? Dann sind Sie bei uns genau richtig!

**ABWASSER
VERBAND**
NEURIED
SCHUTTERWALD

VERBANDS-INGENIEUR (m/w/d)
auf der Verbandskläranlage Neuried-Schutterwald

Kirchstraße 21
77743 Neuried

Alle Infos unter:
WWW.SCHUTTERWALD.DE/KARRIERE

OBERKIRCH
BAD PETERSTAL

BESTATTUNGSHAUSHUBER
Würdevoll begleiten.

WIR. KOMPETENT. ZU JEDER ZEIT FÜR SIE DA.

Raiffeisenstraße 13 A • 77704 Oberkirch • T: 07802 5350
Birkenstraße 12 • 77740 Bad Peterstal • T: 07806 8350
www.bestattungshaus-huber.com

 reiff amtliche nachrichtenblätter.



Jede Woche **aktuelle Informationen** aus Vereinen, Kirchen, Gewerbe und Einzelhandel.

Miele

**After-Work
Cooking**
kochen & genießen

Am 14. Dezember 2023 ab 18 Uhr // 29 EUR p. P.
Freut euch auf einen entspannten Feierabend mit Aperitif, saisonalen Köstlichkeiten, Tipps, Tricks und ganz viel Genuss.

**ELEKTRO
BIRK**
Erfolgreiche Gebäudetechnik

Anmeldung telefonisch oder per E-Mail:
jasmin.metzinger@elektro-birk.de
Hammermatt 3 · 77704 Oberkirch
Tel. 07802 9357-0 · www.elektro-birk.de

Unsere Mediadata finden Sie auch online

www.reiff.de/print/amtliche-nachrichtenblaetter/anzeigen

HITRADIO OHR
EINFACH NÄHER DRAN

Schwarzwald Radio
Oldies Neu Entdecken

DER ADVENTSKALENDER FÜR SCHWARZWALD-FANS



Jetzt rechtzeitig online oder im
ausgesuchten Einzelhandel kaufen

www.hitradio-ohr.de/adventskalender

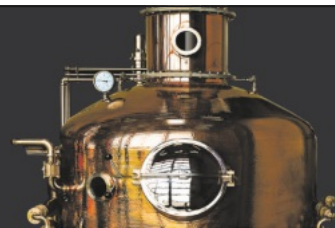




Stellenmarkt ...

BIMMERLE

Private Distillery



Wir suchen Sie!

Als mittelständisches Unternehmen sind wir europaweit der führende Hersteller von Edelbränden. Durch die gelungene Verbindung aus Know-how, Hightech und Tradition entstehen bei BIMMERLE Produkte von höchster Qualität. Aufgrund neuer Aufträge und stetigem Wachstum suchen wir neue, motivierte Mitarbeiter (m/w/d).

Wir bieten:

- Attraktives Arbeitsumfeld mit guten Perspektiven
- Faire Vergütung
- Bikeleasing
- Betriebliche Altersvorsorge / VL

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung an:

Bimmerle KG
Weststraße 1
77880 Sasbach
Tel.: 07841/6220-0

oder per Mail an:
bewerbung@bimmerle.de

Für unseren Standort in Sasbach suchen wir ab sofort in Vollzeit

■ **Brenner/Destillateur** m/w/d

Für unseren Standort in Mösbach suchen wir ab sofort in Vollzeit

■ **Mitarbeiter Herstellung/Filtration** m/w/d

■ **Berufskraftfahrer** m/w/d

■ **Berufskraftfahrer als Aushilfe (520 €-Basis)** m/w/d

■ **Maschinen- & Anlagenbediener** m/w/d
Bereich Kartonaufrichtermaschine /
Einpackmaschine

■ **Maschinen- & Anlagenbediener** m/w/d
Bereich Neuglasabräumer / Füll- und
Verschleißmaschine



www.bimmerle.de/jobs

Wir suchen Zeitungszusteller! (m/w/d)

Mittelbadische Presse
ZUSTELLSERVICE

... in Teilzeit oder 520 €-Basis

als Springer

- Mindestens 18 Jahre
- Zustellung bis 6 Uhr morgens (Mo-Sa)
- Mobil (Führerschein Klasse B)
- Flexibel und zuverlässig
- Ausreichend Deutschkenntnisse
- Schnelle Auffassungsgabe

... oder in Vollzeit

als Generalvertreter

- Mindestens 18 Jahre
- Vertretungen im gesamten Ortenaukreis
- Führerschein Klasse B erforderlich
- Zustellung bis 6 Uhr morgens (Mo - Sa)
- Nachtzuschlag
- Sicherer Arbeitsplatz



Kommen Sie in unser Team. Wir freuen uns auf Sie!

Alle Infos unter:
www.zusteller-ortenau.de

Kontakt: **Anruf** oder **WhatsApp** unter **01 72 / 74 12 118**

Das perfekte Weihnachtsgeschenk

„De Hämme meint...“ – Die ersten 100 Kolumnen in der MITTELBADISCHEN PRESSE von Helmut „De Hämme“ Dold

Für nur 12,12 €
inkl. Spende für
Leser helfen e.V.

Solange der Vorrat reicht

Fotos: Christoph Breithaupt;
Andrey Kuzmin / adobe.stock.com



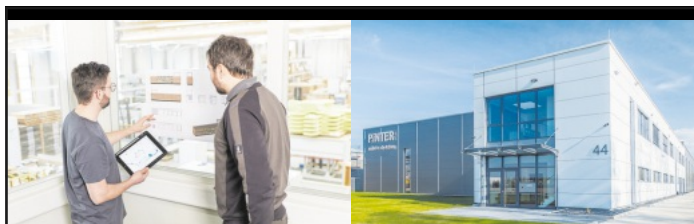
Erhältlich bei: Buchhandlung Roth, Offenburg | Buchhandlung Richter, Gengenbach | Der Buchladen, Haslach | Buchhandlung Schwab, Lahr
Buchhandlung Baumgärtner, Kehl | Buchhandlung Bücherinsel, Oberkirch
Buchhandlung Grimmelshausen, Oberkirch | Buchhandlung Rombach, Lahr
Buchhandlung Klett, Oppenau | Buchhandlung Bücher Mehr, Achern
Dorfladen Schweighausen | Blumenkiesel Ettenheim und Kippenheim



Bestattungsinstitut Frank
Mönchsmatten 17
77704 Oberkirch
Telefon 07802 - 7758
info@bestattungsinstitut-frank.de
www.bestattungsinstitut-frank.de

BESTATTUNG | BEGLEITUNG | VORSORGE | BESTATTERMEISTER

Teamplayer (m/w/d) gesucht - bewerben Sie sich jetzt!



JOBS MIT ZUKUNFT. WACHSEN SIE MIT UNS.

Starten Sie im Team Pinter als Fachkraft,
Aushilfe oder Azubi (m/w/d).

- › HOLZTECHNIKER / KONSTRUKTEUR
- › PROJEKTLLEITER SCHREINERMEISTER / HOLZTECHNIKER
- › CNC-MASCHINENFÜHRER (HOLZBEARBEITUNG)
- › SCHREINER FÜR UNSERE WERKSTATT
- › MONTAGE-SCHREINER
- › FACHKRAFT FÜR LAGERLOGISTIK
- › AUSHILFEN FÜR MONTAGE
(Zeitraum: ab 3 Wochen, gerne länger; Deutschlandweit; ab 18 J.)

AUSBILDUNGSPLÄTZE FÜR 2024:

- › SCHREINER
- › TECHNISCHER PRODUKTDESIGNER

› Ihre Ansprechpartnerin ist Frau U. Pinter:
karriere@pinter-moebel.de

PINTER möbel + objektbau

Karl-Bold-Straße 44 | 77855 Achern
Tel. 07841 673079-0 | www.pinter-moebel.de



MEHR INFOS
ONLINE!



Förderverein des
**Kinder- & Familien-
Hospizdienst Ortenau**

**KINDERN
LACHEN
SCHENKEN** DEINE SPENDE HILFT!

VOLKSBANK IN DER ORTENAU
IBAN DE62 6649 0000 0013 8554 04
SPARKASSE ORTENAU
IBAN DE68 6645 0050 0000 0500 55

WWW.KINDERHOSPIZDIENST-ORTENAU.DE

